



# Blue-Mobil Easy 210 l und 440 l

**D Mobile Tankanlage für AdBlue®**  
2-11 bestehend aus einwandigem PE-Tank, mit Elektropumpe und Klappdeckel (Option)  
**- Betriebsanleitung Original -**

**GB Mobile filling station for AdBlue®**  
12-21 comprising a single-wall PE tank with electric pump and flap lid (optional)

**F Station mobile AdBlue®**  
22-32 composée d'une cuve en PE à simple paroi avec pompe électrique et capot (en option)

**NL Mobiele tankinstallatie AdBlue®**  
33-42 bestaande uit een enkelwandige PE-tank, met elektrische pomp en deksel (optie)

**I Impianto mobile di AdBlue®**  
43-52 costituito da un serbatoio in PE monoparete con elettropompa e coperchio (a scelta)

**E Sistema de depósito móvil para AdBlue®**  
53-62 compuesto de un depósito de PE de pared sencilla, con bomba eléctrica y cubierta (opcionalmente)

**S mobil tankanläggning AdBlue®**  
63-72 som består av en singelväggs PE-tank, med elpump och lucka (valfritt)

**FIN Liikuva tankkauslaitteisto AdBlue®**  
73-82 koostuen yksiseinäisestä PE-säiliöstä, sähköpumpulla ja kannella (valinnaisesti) varustettuna

**RO Stație mobilă de alimentare AdBlue®**  
83-92 cu rezervor cu pereți simpli din PE, pompă electrică și capac (facultativ)



Blue-Mobil  
Easy 210 l



Blue-Mobil  
Easy 440 l

## 2-11 Betriebsanleitung

- dem Bediener aushändigen
- vor Inbetriebnahme unbedingt lesen
- für künftige Verwendung aufbewahren

<b>1. Allgemeines</b>	<b>3</b>	<b>6. Zubehör</b>	<b>8</b>
<b>1.1 Sicherheit</b>	<b>3</b>	<b>6.1 Klappdeckel als abschließbarer Schutz der Armaturen</b>	
1.1.1 Instandhaltung und Überwachung	3	Blue-Mobil Easy 210 l: Best.-Nr. 11062	8
1.1.2 Originalteile verwenden	3	Blue-Mobil Easy 440 l: Best.-Nr. 11057	8
1.1.3 Bedienung der Tankanlage	3		
1.1.4 Warnhinweise an der Tankanlage	3		
<b>1.2 Bestimmungsgemäße Verwendung</b>	<b>4</b>	<b>6.2 Füllstandsanzeiger</b>	<b>8</b>
1.2.1 Zusammenfassung	4	Blue-Mobil Easy 440 l: Bestell-Nr. 11148	8
<b>1.3 Sachwidrige Verwendung</b>	<b>4</b>		
<b>2. Technische Daten</b>	<b>4</b>	<b>7. Wartung und Inspektion</b>	<b>9</b>
<b>2.1 Tank</b>	<b>4</b>	<b>7.1 Sicherheitsmaßnahmen</b>	<b>9</b>
<b>2.2 Pumpe</b>	<b>4</b>	<b>7.2 Wartungs- und Inspektionstabelle</b>	<b>9</b>
<b>2.3 Zapfpistole</b>	<b>4</b>	<b>7.3 Störungen</b>	<b>9</b>
<b>3. Aufbau</b>	<b>5</b>	<b>7.4 Reinigung des Filters</b>	<b>10</b>
<b>4. Erstinbetriebnahme</b>	<b>6</b>	<b>7.5 Elektrischer Anschluss der Pumpe mit Polzangen</b>	<b>10</b>
<b>5. Betrieb</b>	<b>6</b>	<b>8. Stilllegung/Dekommissionierung</b>	<b>10</b>
<b>5.1 Lagerung</b>	<b>6</b>	<b>9. Gewährleistung</b>	<b>10</b>
<b>5.2 Verladen der Tankstelle</b>	<b>6</b>	<b>10. Konformitätserklärung</b>	<b>11</b>
5.2.1 Verladen von Hand	6		
5.2.2 Verladen mit Stapler	6		
<b>5.3 Transportieren</b>	<b>7</b>		
<b>5.4 Tank befüllen</b>	<b>7</b>		
<b>5.5 Betanken</b>	<b>7</b>		

## 1. Allgemeines

Die mobile Tankanlage entspricht dem Stand der Technik und den anerkannten sicherheitstechnischen Regeln.

Die Tankanlage trägt das CE-Zeichen, d.h. bei Konstruktion und Herstellung wurden die für die Tankanlage relevanten EU-Richtlinien und harmonisierten Normen angewandt.

Die Tankanlage darf nur in einwandfreiem technischem Zustand in der vom Hersteller ausgelieferter Ausführung verwendet werden.

Aus Sicherheitsgründen ist es nicht gestattet, Umbauten an der Tankanlage vorzunehmen (außer dem Anbau von Zubehör, das speziell durch den Hersteller bereitgestellt wird).

### 1.1 Sicherheit

Jede Tankanlage wird vor Auslieferung auf Funktion und Sicherheit geprüft.

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung ist die Tankanlage betriebssicher.

Bei Fehlbedienung oder Missbrauch drohen Gefahren für

- Leib und Leben des Bedieners,
- die Tankanlage und andere Sachwerte des Betreibers,
- die Funktion der Anlage.

Um Gefahren für Personen, Tiere und Sachen zu vermeiden, lesen Sie bitte vor dem ersten Betreiben der Tankanlage diese Betriebsanleitung, insbesondere alle Sicherheitshinweise.

Vergewissern Sie sich:

- dass Sie selbst alle Sicherheitshinweise verstanden haben,
- dass der Bediener der Tankanlage über die Hinweise informiert ist und sie verstanden hat,
- dass die Betriebsanleitung zugänglich ist und bei der Tankanlage ausliegt.

### 1.1.1 Instandhaltung und Überwachung

Die Tankanlage muss turnusmäßig auf ihren sicheren Zustand überprüft werden.

Diese Überprüfung umfasst insbesondere

- Sichtprüfung auf Leckagen (Dichtheit von Befüllschlauch und Armaturen),
- Funktionsprüfung,
- Vollständigkeit / Erkennbarkeit der Warn-, Gebots- und Verbotsschilder an der Anlage,
- die vorgeschriebenen turnusmäßigen Inspektionen (Details siehe Kapitel 7).

### 1.1.2 Originalteile verwenden

Verwenden Sie bitte nur Originalteile des Herstellers oder von ihm empfohlene Teile. Beachten Sie auch alle Sicherheits- und Anwendungshinweise, die diesen Teilen beigegeben sind.

Dies betrifft

- Ersatz- und Verschleißteile
- Zubehörteile

### 1.1.3 Bedienung der Tankanlage

Um Gefahren durch falsche Bedienung zu vermeiden, darf die Tankanlage nur von Personen bedient werden, die

- die Betriebsanleitung gelesen und verstanden haben,
- ihre Fähigkeiten zum Bedienen nachgewiesen haben,
- mit der Benutzung beauftragt sind.



#### **Wichtig!**

*Die Betriebsanleitung muss für jeden Benutzer gut zugänglich an der Tankanlage ausliegen.*

### 1.1.4 Warnhinweise an der Tankanlage

Die Warnschilder an der Anlage müssen stets angebracht und lesbar sein.

#### **Vom Hersteller angebrachte Schilder:**



#### **Warnung vor Handverletzungen**

*Anbringung:  
an Klappdeckelunterseite*

## 1.2 Bestimmungsgemäße Verwendung

Der Sammel-, Transport- und Entnahmbehälter ist auch zum Aufstellen im Freien geeignet (Umgebungsbedingungen Kapitel 2.1 beachten!).

Eine bestimmungsgemäße Verwendung betrifft z.B. (vorzugsweise) folgende Flüssigkeiten:

- AdBlue®

### 1.2.1 Zusammenfassung

Eine andere Verwendung ist nicht bestimmungsgemäß!

Aus Sicherheitsgründen ist es nicht gestattet, Umbauten an der Tankanlage vorzunehmen (außer der Anbau von Zubehör, das speziell durch den Hersteller bereitgestellt wird) – siehe Kapitel 6. Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehört das Beachten aller Hinweise in dieser Betriebsanleitung.

## 1.3 Sachwidrige Verwendung

### **Wichtig!**

*Eine sachwidrige Verwendung ist auch das Nichtbeachten der Hinweise dieser Betriebsanleitung.*

Des Weiteren:

- Nichtbeachtung jeweils gültiger nationaler Bestimmungen.
- Lagerung und Transport von anderen als den unter bestimmungsgemäßer Verwendung genannten Flüssigkeiten, z. B.: Benzin, Bioethanol, Chemikalien, Öle (Schmier-, Hydraulik-, Pflanzenöl).

## 2. Technische Daten

### 2.1 Tank

Nennvolumen [l]	210	440
Abmessungen [cm]:		
- Länge	78,5	118
- Breite	59,5	80
	67,5*	80,8*
- Höhe:		
ohne Klappdeckel	68,5	71
mit Klappdeckel** (zu)	68,5	71
mit Klappdeckel** (offen)	118	132
Leergewicht [kg]:		
- ohne Klappdeckel	21,6	35,3
- mit Klappdeckel**	23,3	39,1
Gesamtgewicht [kg]:		
- ohne Klappdeckel	247	506
- mit Klappdeckel**	249	510

\*) Klappdeckel offen

\*\*) Option (Blue-Mobil Easy 210 l, 440 l)

### Umgebungsbedingungen:

Einsatztemperaturen: -10 °C bis +40 °C

### 2.2 Pumpe

(Pumpenausführung der Tankanlage siehe Typschild Pumpe)

#### Pumpe 12 V:

Spannung (Toleranz):	12 VDC ( $\pm 10\%$ )
Sicherung:	25 A
Leistung:	220 W
Förderleistung:	ca. 30 l/min
max. Förderdruck:	ca. 1,1 bar
Flüssigkeitstemperatur:	-10 °C bis +40 °C

### 2.3 Zapfpistole

Anschluss: mit Schlauchdüse DN 20

Zapfrüssel: Ø 19 mm

Ausführung: mit Abschaltautomatik

### 3. Aufbau



Blue-Mobil Easy 210 l



Blue-Mobil Easy 440 l



Innenansicht Blue-Mobil Easy 210 l

- ① Be- und Entlüftungsventil
- ② Befüllöffnung
- ③ Polzangen
- ④ Elektropumpe (im Tank)
- ⑤ Zapfpistole
- ⑥ Zapfschlauch
- ⑦ Klappdeckel
- ⑧ Klappdeckelverschluss
- ⑨ Kappe für Einbau eines Füllstandsanzeigers (440 l)
- ⑩ Hochstellschere (440 l)

## 4. Erstinbetriebnahme

1. Kappe an Befüllöffnung ② abschrauben und Behälterinnenraum auf Verunreinigungen kontrollieren (ggf. reinigen, z. B. mit Staubsauger).
2. Tank befüllen (siehe Kapitel 5.4). Das Betanken des Behälters erfolgt mit selbsttätig schließender Zapfpistole.
3. Probebetankung durchführen. Bei der Montage der Einzelteile können trotz erhöhter Vorsicht Verunreinigungen in das System gelangt sein. Wir empfehlen daher wegen der hohen Reinheitsanforderungen bei der Inbetriebnahme die ersten ca. 5 Liter nicht in das Fahrzeug zu tanken, sondern separat aufzufangen.
4. Nach abgeschlossener Probebetankung Befüllöffnung ② mit Kappe dicht verschließen.  
► Die Tankanlage ist nun betriebsbereit.

## 5. Betrieb

### 5.1 Lagerung

#### Achtung!



*Sachschäden (Verformung) des Tanks durch starke Erwärmung oder mechanische Überlastung.*

- Setzen Sie den hochwertigen Kunststofftank weder zum Transport auf dem Fahrzeug noch bei der Aufbewahrung längere Zeit direktem Sonnenlicht aus.
- Stapeln Sie keine gefüllten Tanks übereinander.

Geeignete Lagerbedingungen:

- Umgebungstemperatur: - 10 °C bis + 40 °C (bei Lagerung im Freien z. B. abdecken) Ideale Lagerbedingung für die Harnstofflösung sind im Temperaturbereich von - 5 °C bis + 25 °C. Über + 25 °C beginnt Ammoniak auszusagen. Sorgen Sie in diesem Fall für eine ausreichende Belüftung der Umgebung. Unter - 11 °C ist die Harnstofflösung gefroren und die Anlage kann Schaden nehmen.
- Fußboden: eben und glatt (ohne spitze Erhebungen)
- Stapelbarkeit: max. 2 leere (!) Tanks übereinander



#### Wichtig!

*Beim Stapeln:*

- Bei der Ausführung mit Klappdeckel muss dieser geschlossen und verschlossen sein.
- Zur Fixierung müssen die vier Arretierungsnocken an der Oberseite des Tanks in die vier Vertiefungen an der Tankunterseite einrasten.

### 5.2 Verladen der Tankstelle

#### 5.2.1 Verladen von Hand

Leere Blue-Mobil Easy können mittels Griffmulden vorne und hinten am Tank von Hand verladen werden.

Beachten Sie dabei die Gewichte der leeren Anlagen:



Griffmulde

- 210l = 19 - 24 kg
- 440l = 33 - 40 kg

#### 5.2.2 Verladen mit Stapler



#### Wichtig!

*Verwenden Sie zum sicheren Anheben mit Stapler die ausgeformten Vertiefungen an der Unterseite.*



Stapler

## 5.3 Transportieren

Beachten Sie beim Transport die einschlägigen Vorschriften für Transport und Ladungssicherung, insbesondere:

- Straßenverkehrs(zulassungs)ordnung des jeweiligen Landes,
- CEN 12195 Teil 1-4 für Berechnung und Zurrmittel

Benutzen Sie zur Befestigung mittels geeigneter Spanngurte auf dem Transportfahrzeug

- die integrierten Vertiefungen im Tank zum Einlegen der Spanngurte.

### Gurtvertiefungen



Blue-Mobil Easy 210 l



Blue-Mobil Easy 440 l

**Wichtig!**  
*Formschluss vor Kraftschluss!*  
 Versuchen Sie in erster Linie die Tankanlage formschlüssig zu verladen (z. B. durch Anschlagen an die Bordwand).

### Empfehlung:

Verwenden einer Anti-Rutschmatte.

## 5.4 Tank befüllen

1. Kappe an der Befüllöffnung ② abschrauben.
2. Betanken des Behälters über Befüllöffnung mittels selbsttätig schließender Zapfpistole.
3. Nach Betanken Befüllöffnung ② mit Kappe wieder dicht verschließen.
4. Verunreinigungen des Behälters durch das Betanken mit einem trockenen Tuch sofort entfernen.

## 5.5 Betanken

1. Bei der Ausführung mit Klappdeckel den Klappdeckelverschluss ⑧ öffnen.
2. Klemmen Sie die Polzangen ③ an einer geeigneten Spannungsquelle (siehe Typenschilder Tank oder Pumpe) an. Dabei Farbkennzeichnung beachten:
  - rot = Pluspol (+)
  - schwarz = Minuspol (-)
3. Pumpe ④ am Schalter einschalten.
4. Zum Betanken Zapfpistole ⑤ aus Halterung nehmen und Zapfrüssel vollständig in den zu befüllenden Behälter/Tank stecken
5. Automatik-Zapfpistole ⑤ betätigen (ggf. mit Feststeller arretieren) und Betankung durchführen.

Durch das eingebaute Ventil ① erfolgt die Belüftung und Druckentlastung des Tanks automatisch. Bei größeren Entnahmemengen zusätzlich die Befüllöffnung ② öffnen.



### Wichtig!

*Beaufsichtigen Sie den Betankungsvorgang ständig.*

6. Automatik-Zapfpistole ⑤ schließen und abtropfen lassen.
7. Pumpe ④ ausschalten.
8. Stromquelle für die Pumpe komplett trennen und Kabel aufrollen.
9. Schlauch und Zapfpistole in integrierte Halterung einlegen.
10. Bei Ausführung mit Klappdeckel diesen herunter klappen und Klappdeckelverschluss ⑧ schließen.

## 6. Zubehör

Für Blue-Mobil Easy ist folgendes Zubehör erhältlich:

### 6.1 Klappdeckel als abschließbarer Schutz der Armaturen

Blue-Mobil Easy 210 l: Best.-Nr. 11062



Blue-Mobil Easy 440 l Best.-Nr. 11057



### 6.2 Füllstandsanzeiger

Blue-Mobil Easy 440 l: Bestell-Nr. 11148



## 7. Wartung und Inspektion

### 7.1 Sicherheitsmaßnahmen



#### **Wichtig!**

Schutzbekleidung muss vom Betreiber bereitgestellt werden.

Wer darf Wartungs- und Inspektionsarbeiten durchführen?

- » Normale Wartungsarbeiten dürfen von eingewiesenen Bedienpersonal durchgeführt werden.

Tropfmengen und kleinere Undichtigkeiten lassen sich bei Harnstofflösung nicht vermeiden. Dies führt zu Anhaftungen von kristallisiertem weißem Harnstoff. Reinigen Sie deshalb das Gerät, insbesondere die Zapfpistole bei Bedarf mit lauwarmem Wasser. Dabei darf kein Trinkwasser in den Behälter gelangen, da es nicht den Reinheitsanforderungen entspricht.

Zur Reinigung des Behälterinnern ist nur demineralisiertes Wasser zulässig.

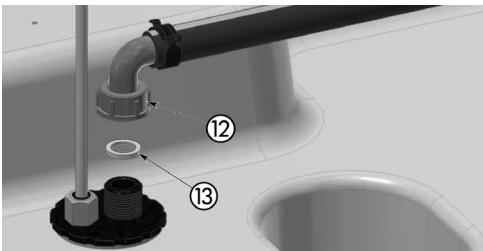
### 7.2 Wartungs- und Inspektionstabelle

Intervall	Baugruppe	Tätigkeit
bei Bedarf	Tankanlage Außenseite	Von anhaftendem Schmutz und Harnstoff reinigen.
monatlich	Behälter	Optische Prüfung auf Beschädigung
	Leitungssystem	Schlüsse auf Risse und Porosität prüfen, Armaturen auf Leckage prüfen (defekte Teile tauschen).
jährlich	Filterdichtung am 90 Gradbogen	Reinigen (siehe Bild)

### 7.3 Störungen

Störung	Möglich Ursache	Maßnahme
Zapfschlauch ist undicht	Schlauchschelle locker	Schlauchschelle mit einem Schraubendreher nachziehen.
	Risse im Schlauch	Zapfschlauch bis zur undichten Stelle kürzen oder komplett austauschen.
Zapfpistole schaltet nicht oder zu spät automatisch ab	Zapfrüssel nicht richtig in Tankstutzen eingeführt	Zapfrüssel vollständig in den Tankstutzen stecken
Pumpe läuft, fördert wenig	Schlüsse sind blockiert oder genickt	Schlüsse prüfen
	Luftblasen in der Flüssigkeit	Tank einige Minuten ruhen lassen
	Filter verstopft	Filter reinigen (siehe Kapitel 7.4)
Weisse Kristalle bzw. Flüssigkeit in der Tropfschale der Zapfpistole	Ausgetretene Flüssigkeit (Tropfflüssigkeit)	Tropfschale der Zapfpistole reinigen.

## 7.4 Reinigung des Filters



(12) Schlauchanschluss

(13) Filterdichtung

1. Schlauchanschluss (12) abschrauben
2. Filterdichtung (13) entnehmen, reinigen und wiedereinsetzen
3. Schlauchanschluss (12) montieren

## 7.5 Elektrischer Anschluss der Pumpe mit Polzangen

4 m langes Anschlusskabel mit Polzangen an geeigneter Gleichspannungsquelle anschließen:

- Rot: Pluspol (+)
- Schwarz: Minuspol (-)

### **Wichtig!**

Flachstecksicherung nach DIN 72581/3C befindet sich im schwarzen Halter am Anschlusskabel.



(14) Flachstecksicherung nach DIN 72581/3C

(15) Polzange rot (+)

(16) Polzange schwarz (-)

## 8. Stilllegung/Dekommissionierung

1. Tank vollständig entleeren (mittels Pumpe über Zapfschlauch und Zapfpistole).
2. Blue-Mobil Easy in Einzelteile zerlegen.
3. Nach Materialbeschaffenheit sortieren.
4. Nach den örtlichen Bestimmungen entsorgen.



### **Gefahr**

von Umweltverschmutzung durch Reste des Tankinhalts.

Fangen Sie die Reste gesondert auf und entsorgen Sie diese umweltgerecht nach den örtlichen Vorschriften.

## 9. Gewährleistung

Für die Funktion der Tankstelle, die Beständigkeit des Materials und einwandfreie Verarbeitung übernehmen wir Gewährleistung gemäß unseren allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Diese sind einzusehen unter  
<http://www.cemo.de/agb.html>

Voraussetzung für die Gewährleistung ist die genaue Beachtung der vorliegenden Betriebs- und Wartungsanleitung und der geltenden Vorschriften in allen Punkten.

Bei Modifikation der Tankstelle durch den Kunden ohne Rücksprache mit dem Hersteller CEMO GmbH erlischt der gesetzliche Gewährleistungsanspruch.

Die Firma "CEMO GmbH" haftet auch nicht für Schäden, die durch sachwidrigen Gebrauch entstanden sind.

## 10. Konformitätserklärung

**Blue-Mobil Easy**

EG-Konformitätserklärung nach Maschinenrichtlinie 2006/42/EG Anhang II 1.A

Der Hersteller / Inverkehrbringer

CEMO GmbH  
In den Backenländern 5  
D-71384 Weinstadt



erklärt hiermit, dass folgendes Produkt

Produktbezeichnung:	Mobile Tankanlage für AdBlue®
Fabrikat:	CEMO
Typenbezeichnung:	Blue-Mobil Easy
Herstellnummern:	11143, 11144, 11145

**Beschreibung:**

Mobile Tankanlage mit einwandigem PE-Behälter verschiedener Fassungsvermögen (210 l, 440 l)

allen einschlägigen Bestimmungen der oben genannten Richtlinie - einschließlich deren zum Zeitpunkt der Erklärung geltenden Änderungen - entspricht.

Die Maschine hält außerdem die Schutzziele der Niederspannungsrichtlinie 2006/95/EG ein.

Folgende harmonisierte Normen wurden angewandt:

EN 349:1993+A1:2008	Sicherheit von Maschinen - Mindestabstände zur Vermeidung des Quetschens von Körperteilen
EN 60204-1:2006/A1:2009	Sicherheit von Maschinen - Elektrische Ausrüstung von Maschinen - Teil 1: Allgemeine Anforderungen (IEC 60204-1:2005/A1:2008)
EN 60204-1:2006	Sicherheit von Maschinen - Elektrische Ausrüstung von Maschinen - Teil 1: Allgemeine Anforderungen (IEC 60204-1:2005 (modifiziert))
EN 809:1998+A1:2009	Pumpen und Pumpenaggregate für Flüssigkeiten - Allgemeine sicherheitstechnische Anforderungen
EN ISO 12100:2010	Sicherheit von Maschinen - Allgemeine Gestaltungsleitsätze – Risikobeurteilung und Risikominderung
EN ISO 13857:2008	Sicherheit von Maschinen - Sicherheitsabstände gegen das Erreichen von Gefährdungsbereichen mit den oberen und unteren Gliedmaßen (ISO 13857:2008)

Name und Anschrift der Person, die bevollmächtigt ist, die technischen Unterlagen zusammenzustellen:

CEMO GmbH

In den Backenländern 5

71384 Weinstadt

Ort: D-71384 Weinstadt

Datum: 01.04.2019

(Unterschrift)

Eberhard Manz, Geschäftsführer

## 12-21 **Operating Instructions**

- provide to operator
- must be read before using the equipment for the first time
- retain for future use

<b>1. General</b>	<b>13</b>	<b>6. Accessories</b>	<b>18</b>
<b>1.1 Safety</b>	<b>13</b>	<b>6.1 Flap lid as lockable protection for the fittings</b>	<b>18</b>
1.1.1 Maintenance and monitoring	13	Blue-Mobil Easy 210 l: Order no. 11062	18
1.1.2 Using original parts	13	Blue-Mobil Easy 440 l: Order no. 11057	18
1.1.3 Operating the filling station	13		
1.1.4 Warning notices on the filling station	13		
<b>1.2 Correct use</b>	<b>14</b>	<b>6.2 Fill-level indicator</b>	<b>18</b>
1.2.1 Summary	14	Blue-Mobil Easy 440 l: Order no. 11148	18
<b>1.3 Inappropriate use</b>	<b>14</b>		
<b>2. Technical data</b>	<b>14</b>	<b>7. Maintenance and inspection</b>	<b>19</b>
<b>2.1 Tank</b>	<b>14</b>	<b>7.1 Safety measures</b>	<b>19</b>
<b>2.2 Pump</b>	<b>14</b>	<b>7.2 Maintenance and inspection table</b>	<b>19</b>
<b>2.3 Delivery nozzle</b>	<b>14</b>	<b>7.3 Troubleshooting</b>	<b>19</b>
2.3.1 AdBlue®	14	<b>7.4 Cleaning the filter</b>	<b>20</b>
<b>3. Layout</b>	<b>15</b>	<b>7.5 Electrical connection of the pump with terminal clamps</b>	<b>20</b>
<b>4. Initial setup</b>	<b>16</b>	<b>8. Decommissioning</b>	<b>20</b>
<b>5. Operation</b>	<b>16</b>	<b>9. Warranty</b>	<b>20</b>
<b>5.1 Storage</b>	<b>16</b>	<b>10. Declaration of Conformity</b>	<b>21</b>
<b>5.2 Loading the filling station</b>	<b>16</b>		
5.2.1 Loading by hand	16		
5.2.2 Loading with a forklift	16		
<b>5.3 Transporting</b>	<b>17</b>		
<b>5.4 Filling the tank</b>	<b>17</b>		
<b>5.5 Filling</b>	<b>17</b>		

## 1. General

The mobile filling station is state of the art technology and complies with approved technical safety regulations.

The filling station carries the CE symbol, i.e. the EU directives and harmonised standards of relevance to the filling station were applied during design and manufacture.

The filling station may only be used in a technically flawless condition in the version delivered by the manufacturer.

For safety reasons, the filling station must not be modified (except for the addition of accessories especially provided by the manufacturer).

### 1.1 Safety

Each filling station is tested for functionality and safety before despatch.

The filling station is safe to operate when used correctly.

Incorrect operation or misuse poses a dangerous risk with regard to

- the life and limb of the operator,
- the filling station and other assets of the operator,
- as well as the functions of the station.

In order to avoid risks to people, animals and property, please read these operating instructions prior to using the filling station for the first time, in particular all safety notices.

Ensure:

- that you have understood all safety instructions,
- that the person using the filling station has been made aware of these instructions and understands them,
- that the operating instructions are accessible at the location of the filling station.

#### 1.1.1 Maintenance and monitoring

The filling station must be regularly checked to ensure it is in a safe condition.

In particular, this check includes:

- a visual inspection for leaks (seal of filling hose and fittings),
- a performance test,
- completeness/identifiability of the warning, mandatory and prohibitory signs on the installation,
- the prescribed regular inspections (for details, see section 7).

#### 1.1.2 Using original parts

Please only use original parts provided or recommended by the manufacturer. Also take note of all safety and usage information provided with these parts.

This concerns

- spare and wear parts
- accessories

#### 1.1.3 Operating the filling station

In order to avoid any hazards due to incorrect operation, the filling station may only be operated by individuals who

- have read and understood the operating instructions,
- have proven their ability to operate the equipment,
- have been assigned to operate the equipment.



#### **Important!**

*The operating instructions must be easily accessible at the filling station for each user.*

#### 1.1.4 Warning notices on the filling station

The warning signs on the installation must always be affixed and legible.

##### **Signs affixed by the manufacturer:**

###### **Warning against hand injuries**

*Application:  
on the underside of the flap lid*



## 1.2 Correct use

The collection, transport and removal container is also suitable for being set up outdoors (observe environmental conditions in section 2.1!).

Correct use (preferably) concerns, for example, the following liquids:

- AdBlue®

### 1.2.1 Summary

The equipment is not intended for any other purpose!

For safety reasons, the filling station must not be modified (except for the addition of accessories specifically provided by the manufacturer) – see section 6. Correct use also includes compliance with all information in these operating instructions.

## 1.3 Inappropriate use



### **Important!**

*Inappropriate use also includes failure to observe the notices in these operating instructions.*

Furthermore:

- non-compliance prevailing national provisions
- storage and transport of liquids other than those stipulated under Correct use, e.g.: petrol, bio-ethanol, chemicals, oils (lubricating, hydraulic, plant oils).

## 2. Technical data

### 2.1 Tank

Nominal volume [l]	210	440
Dimensions [cm]:		
- Length	78.5	118
- Width	59.5	80
	67.5*	80.8*
- Height:		
without flap lid	68.5	71
with flap lid** (closed)	68.5	71
with flap lid** (open)	118	132
Weight when empty [kg]:		
- without flap lid	21.6	35.3
- with flap lid**	23.3	39.1
Total weight when full [kg]:		
- without flap lid	247	506
- with flap lid**	249	510

\*) flap lid open

\*\*) option (Blue-Mobile Easy 210 l, 440 l)

### Environmental conditions:

Operating temperature range: -10 °C to +40 °C

## 2.2 Pump

(See pump type plate for pump design of the filling station)

### **12 V pump:**

Voltage (tolerance):	12 V DC (+/- 10 %)
Fuse:	25 A
Output:	220 W
Delivery rate:	approx. 30 l/min
Max. delivery pressure:	approx. 1.1 bar
Liquid temperature:	-10 °C to +40 °C

## 2.3 Delivery nozzle

### 2.3.1 AdBlue®

Connection: with hose sleeve DN 20

Delivery spout: Ø 19 mm

Version: with automatic shut-off

### 3. Layout



Blue-Mobile Easy 210 l



Blue-Mobil Easy 440 l



Interior view of Blue-Mobile Easy 210 l

- ① Aeration and ventilation valve
- ② Filling opening
- ③ Terminal clamps
- ④ Electric pump (in the tank)
- ⑤ Delivery nozzle
- ⑥ Delivery hose
- ⑦ Flap lid
- ⑧ Flap lid lock
- ⑨ Cap for installing a fill-level indicator (440 l)
- ⑩ Lockable lid supports (440 l)

## 4. Initial setup

- Unscrew cap from filling opening ② and check the inside of the tank for contamination (clean as necessary, e.g. with a vacuum cleaner).
- Filling the tank (see section 5.4). The container is filled using a delivery nozzle with an automatic shut-off.
- Perform a test filling. When assembling the components, even when taking great care, contaminants can get into the system. Due to the stringent purity requirements involved, we therefore recommend that on initial use, the first approx. 5 litres should not be put into the vehicle, but should be collected in a separate container.
- After completing the test filling, close the filling opening ② tight using the cap.  
► The filling station is now ready for operation.

## 5. Operation

### 5.1 Storage



#### **Important!**

*Material damage (deformation) of the tank from excessive heating or mechanical overload.*

- Do not expose the high-grade plastic tank to direct sunlight for extended periods either during transport on the vehicle or when in storage.
- Do not stack any filled tanks on top of each other.

Suitable storage conditions:

- ambient temperature: - 10 °C to + 40 °C (cover, e.g. when storing outdoors) Ideal storage conditions for urea solution are within a temperature range of - 5 °C to + 25 °C. Above + 25 °C ammonia gas begins to form. If this should occur then adequate ventilation of the surroundings must be provided for. Below - 11 °C, urea solution freezes and may damage the system.
- Floor: level and smooth (without pointed projections)
- Stackability: max. 2 empty (!) tanks on top of each other



#### **Important!**

*When stacking:*

- for the version with flap lid, this must be closed and locked.

For fixing, the four locking cams on the top of the tank must click into the four recesses on the underside of the tank.

### 5.2 Loading the filling station

#### 5.2.1 Loading by hand

An empty Blue-Mobil Easy can be loaded by hand using the grip hollows at the front and rear of the tank.



Grip hollow

- 210l = 19 - 24 kg
- 440l = 33 - 40 kg

#### 5.2.2 Loading with a forklift

#### **Important!**

*Use the moulded recesses on the underside for safe lifting with a forklift.*



Forklift

## 5.3 Transporting

During transport, observe the pertinent regulations for transport and securing loads, in particular:

- Road traffic (licensing) act of the country in question,
- CEN 12195 Parts 1 to 4 for calculation and lashing

For fastening on the transport vehicle by means of suitable tension belts,

- layout the tension belts in the integrated recesses on the tank.

### Belt recesses



Blue-Mobil Easy 210 l



Blue-Mobil Easy 440 l

### **Important!**

*Form before force!*

*First, try to positively load the equipment (e.g. through striking the sides).*

## 5.4 Filling the tank

1. Unscrew the cap from filling opening ②.
2. Fill the container through the filling opening using a delivery nozzle with automatic shut-off feature.
3. After filling, close the filling open ② tightly again with cap.
4. Contamination of the container caused by the filling process must be removed immediately with a dry cloth.

## 5.5 Filling

1. For the version with flap lid, open the flap lid lock ⑧.
2. Clamp the terminal clamps ③ to a suitable voltage source (see type plate for tank or pump). Observe the colour coding:
  - red = positive terminal (+)
  - black = negative terminal (-)
3. Switch on the pump ④ at the switch.
4. To fill, remove the delivery nozzle ⑤ from the holder and insert it fully into the container/tank to be filled
5. Operate the automatic delivery nozzle ⑤ (if necessary, lock with locking device) and carry out filling operation.

Tank ventilation and pressure relief are performed automatically by the integrated valve ①. For larger delivery quantities, additionally open filling opening ②.

### **Important!**

*Constantly monitor the filling process.*

6. Close automatic delivery nozzle ⑤ and allow to stop dripping.
7. Switch off pump ④.
8. Completely disconnect pump from power supply and roll up cable.
9. Place hose and delivery nozzle into the integrated holder.
10. For the version with flap lid, fold this down and lock flap lid lock ⑧.

### Recommendation:

Use a non-slip mat.

## 6. Accessories

The following accessories are available for the Blue-Mobil Easy:

### 6.1 Flap lid as lockable protection for the fittings

Blue-Mobil Easy 210 l: Order no. 11062



Blue-Mobil Easy 440 l: Order no. 11057



### 6.2 Fill-level indicator

Blue-Mobil Easy 440 l: Order no. 11148



## 7. Maintenance and inspection

### 7.1 Safety measures



#### **Important!**

*The operator must provide any protective clothing that may be required.  
Who can carry out maintenance and inspection work?*

- » Normal maintenance work can be carried out by trained operating personnel.

Drips and minor leaks are unavoidable with urea solution. These lead to sticky crystallised white urea deposits. The equipment, and especially the delivery nozzle, should therefore be cleaned as needed with lukewarm water. For this reason, drinking water should not be kept in the container as it will not meet purity requirements.

Only demineralised water may be used to clean the inside of the container.

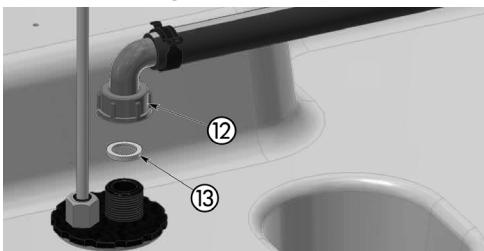
### 7.2 Maintenance and inspection table

Interval	Assembly	Action
If required	Outside of the filling station	Clean off any dirt or AdBlue residue.
Every month	Container	Visual check for damage
	Piping system	Check hoses for cracks and porosity, check fittings for leaks (replace defective parts).
Annually	Filter seal on 90 degree bend	Clean (see picture)

### 7.3 Troubleshooting

Fault	Possible cause	Solution
Delivery hose leaking	Hose clamp loose	Tighten hose clamp with screwdriver.
	Crack in hose	Cut off the leaking section of the delivery hose or replace it completely
The delivery nozzle will not shut off automatically or shuts off too late	The delivery spout has not been inserted correctly into the tank connection	Insert the delivery spout all the way into the tank connection
The pump is running, not delivering much	The hoses are blocked or buckled	Check the hoses
	Air bubbles in the liquid	Let the tank rest for a few minutes
	The filter is clogged	Clean the filter (see section 7.4)
White crystals or liquid in the drip tray of the delivery nozzle	Escaped liquid (dripping liquid)	Clean drip tray of the delivery nozzle.

## 7.4 Cleaning the filter



(12) Hose connection

(13) Filter seal

1. Unscrew hose connection (12)
2. Remove, clean and reinsert filter seal (13)
3. Mount hose connection (12)

## 7.5 Electrical connection of the pump with terminal clamps

Connect the 4 m-long connection cable to a suitable DC power source with terminal clamps:

- Red: positive terminal (+)
- Black: negative terminal (-)



### **Important!**

In the black holder on the connection cable is a blade fuse compliant with DIN 72581/3C.



(14) Blade fuse as required by DIN 72581/3C

(15) Terminal clamp red (+)

(16) Terminal clamp black (-)

## 8. Decommissioning

1. First, drain the tank completely (by means of the pump via the delivery hose and delivery nozzle).
2. Disassemble the Blue-Mobile Easy into its constituent parts.
3. Sort accordingly by material.
4. Dispose of in compliance with local regulations.



### **Danger**

of environmental contamination through residues in the tank.

Collect these residues separately and dispose of them in compliance with local environmental regulations.

## 9. Warranty

Under our general terms and conditions of trade we warrant that the equipment will be produced free from defects in materials, functionality or workmanship.

These can be inspected at  
<http://www.cemo.de/agb.html>

The warranty applies only under the condition that the above operating and maintenance instructions and all applicable regulations are closely followed. Modification of the filling station by the customer without consultation with the manufacturer CEMO GmbH invalidates any claims under the statutory warranty.

CEMO GmbH also accepts no responsibility for damage caused by inappropriate use.

## 10. Declaration of Conformity

**Blue-Mobil Easy**

### EC Conformity Declaration to Machinery Directive 2006/42/EC Appendix II 1.A

The manufacturer / distributor

CEMO GmbH  
In den Backenländern 5  
D-71384 Weinstadt



hereby declares that the following product

Product designation:	Mobile filling station for AdBlue®
Make:	CEMO
Type designation:	Blue-Mobil Easy
Serial numbers:	11143, 11144, 11145

Description:

Mobile filling station with single-wall PE tank of various capacities (210 l, 440 l)

complies with all relevant specifications from the above name directive, including its amendments applicable at the time of the declaration.

The machine also complies with the protection targets of low voltage directive 2006/95/EC.

The following harmonised standards were applied:

EN 349:1993+A1:2008	Safety of machinery - Minimum gaps to avoid crushing parts of the human body
EN 60204-1:2006/A1:2009	Safety of machinery - Electrical equipment of machines - Part 1: General requirements (IEC 60204-1:2005/A1:2008)
EN 60204-1:2006	Safety of machinery - Electrical equipment of machines - Part 1: General requirements (IEC 60204-1:2005 (modified))
EN 809:1998+A1:2009	Pumps and pump units for liquids - Common safety requirements
EN ISO 12100:2010	Safety of machinery - General principles of design - Risk assessment and risk reduction
EN ISO 13857:2008	Safety of machinery - Safety distances to prevent hazard zones being reached by upper and lower limbs (ISO 13857:2008)

Name and address of legal entity authorised to assemble the technical documentation:

CEMO GmbH

In den Backenländern 5

71384 Weinstadt

Town: D-71384 Weinstadt

Date: 01/04/2019

(Signature)

Eberhard Manz, Managing Director

**22-32 Manuel d'utilisation**

- à remettre à l'utilisateur
- à lire impérativement avant la mise en service
- à conserver pour pouvoir le consulter ultérieurement

<b>1. Généralités</b>	<b>23</b>	<b>6. Accessoires</b>	<b>28</b>
<b>1.1 Sécurité</b>	<b>23</b>	<b>6.1 Capot comme protection verrouillable de la robinetterie</b>	<b>28</b>
1.1.1 Maintenance et inspection	23	Blue-Mobil Easy 210 l : réf. 11062	28
1.1.2 Utilisation de pièces d'origine	23	Blue-Mobil Easy 440 l : réf. 11057	28
1.1.3 Utilisation de la station de ravitaillement	23		
1.1.4 Avertissements apposés sur la station de ravitaillement	24		
<b>1.2 Utilisation conforme</b>	<b>24</b>	<b>6.2 Indicateur du niveau de remplissage</b>	<b>28</b>
1.2.1 Résumé	24	Blue-Mobil Easy 440 l : réf. 11148	28
<b>1.3 Utilisation inappropriée</b>	<b>24</b>		
<b>2. Caractéristiques techniques</b>	<b>24</b>	<b>7. Entretien et inspection</b>	<b>29</b>
<b>2.1 Cuve</b>	<b>24</b>	7.1 Mesures de sécurité	29
<b>2.2 Pompe</b>	<b>24</b>	7.2 Tableau d'entretien et d'inspection	29
<b>2.3 Pistolet distributeur</b>	<b>24</b>	7.3 Pannes	29
<b>3. Construction</b>	<b>25</b>	7.4 Nettoyage du filtre	30
<b>4. Première mise en service</b>	<b>26</b>	7.5 Raccordement électrique de la pompe avec des pinces à bornes	30
<b>5. Fonctionnement</b>	<b>26</b>	<b>8. Arrêt définitif / déclassement</b>	<b>31</b>
<b>5.1 Stockage</b>	<b>26</b>	<b>9. Garantie</b>	<b>31</b>
<b>5.2 Manutention de la station de ravitaillement</b>	<b>26</b>	<b>10. Déclaration de conformité</b>	<b>32</b>
5.2.1 Manutention manuelle	26		
5.2.2 Manutention avec un chariot élévateur	26		
<b>5.3 Transport</b>	<b>27</b>		
<b>5.4 Remplissage de la cuve</b>	<b>27</b>		
<b>5.5 Ravitaillement</b>	<b>27</b>		

## 1. Généralités

La station de ravitaillement mobile est conforme à l'état de la technique et aux règles techniques de sécurité reconnues.

La station de ravitaillement porte le marquage CE, ce qui signifie que les directives européennes et normes harmonisées pertinentes pour la station de ravitaillement ont été appliquées lors de la conception et de la fabrication.

La station de ravitaillement ne doit être utilisée qu'en parfait état technique dans la version livrée par le fabricant.

Pour des raisons de sécurité, il n'est pas autorisé de procéder à des transformations de la station de ravitaillement (hormis le montage d'accessoires spécialement prévus par le fabricant).

### 1.1 Sécurité

Le fonctionnement et la sécurité de chaque station de ravitaillement sont contrôlés avant la livraison. L'utilisation conforme de la station de ravitaillement est sûre.

En cas d'utilisation erronée ou d'usage détourné, il y a un risque pour

- la vie de l'utilisateur,
- la station de ravitaillement et autres biens matériels de l'exploitant,
- le bon fonctionnement de l'installation.

Afin d'éviter tout risque pour les personnes, les animaux et les objets, veuillez lire le présent manuel d'utilisation avant la première utilisation de la station de ravitaillement, en particulier toutes les consignes de sécurité.

Assurez-vous :

- que vous-même avez compris toutes les consignes de sécurité,
- que l'utilisateur de la station de ravitaillement est informé des consignes et qu'il les a comprises,
- que le manuel d'utilisation est accessible et situé à proximité de la station de ravitaillement.

### 1.1.1 Maintenance et inspection

Il convient de contrôler régulièrement le bon état de fonctionnement de la station de ravitaillement. Ce contrôle comprend notamment

- le contrôle visuel des fuites éventuelles (étanchéité du tuyau flexible de remplissage et de la robinetterie),
- le contrôle du fonctionnement,
- le contrôle de la présence et de la lisibilité de tous les panneaux d'avertissement, d'obligation et d'interdiction sur la station,
- la réalisation de toutes les inspections régulières prescrites (détails, voir chapitre 7).

### 1.1.2 Utilisation de pièces d'origine

Utilisez uniquement des pièces d'origine du fabricant ou des pièces recommandées par ce dernier. Veuillez respecter également toutes les consignes de sécurité et d'utilisation jointes à ces pièces.

Cela concerne

- les pièces de rechange et les pièces d'usure,
- les accessoires.

### 1.1.3 Utilisation de la station de ravitaillement

Pour éviter les dangers dus à une mauvaise utilisation, la station de ravitaillement ne doit être utilisée que par des personnes ayant

- lu et compris le manuel d'utilisation,
- démontré leurs capacités à utiliser la station,
- été chargées de l'utilisation.

#### **Important!**

*Le manuel d'utilisation doit être bien accessible sur la station de ravitaillement pour tout utilisateur.*

## 1.1.4 Avertissements apposés sur la station de ravitaillement

Les panneaux d'avertissement doivent être constamment présents et lisibles sur la station.

### Panneaux apposés par le fabricant :



#### *Avertissement du risque de blessures aux mains*

*Pose :  
à l'intérieur du capot*

## 1.2 Utilisation conforme

Ce conteneur de collecte, de transport et de ravitaillement convient également pour une installation extérieure (conditions ambiantes, voir chapitre 2.1).

L'utilisation conforme concerne par exemple (de préférence) les liquides suivants :

- AdBlue®

### 1.2.1 Résumé

Toute autre utilisation est considérée non conforme !

Pour des raisons de sécurité, il n'est pas autorisé de procéder à des transformations de la station de ravitaillement (hormis le montage d'accessoires spécialement prévus par le fabricant) – voir chapitre 6. L'utilisation conforme sous-entend le respect de toutes les consignes données dans le présent manuel.

## 1.3 Utilisation inappropriée



### *Important!*

*Le non-respect des consignes du présent manuel constitue également une utilisation inappropriée.*

En outre :

- Non-respect des dispositions nationales applicables
- Stockage et transport d'autres liquides que ceux mentionnés dans l'utilisation conforme, par exemple: essence, bioéthanol, substances chimiques, huiles (huile de graissage, hydraulique, végétale)

## 2. Caractéristiques techniques

### 2.1 Cuve

Volume nominal [l]	210	440
Dimensions [cm]		
- Longueur	78,5	118
- Largeur	59,5	80
- Hauteur	67,5*	80,8*
sans capot	68,5	71
avec capot** (fermé)	68,5	71
avec capot** (ouvert)	118	132
Poids à vide [kg] :		
- sans capot	21,6	35,3
- avec capot**	23,3	39,1
Poids total [kg] :		
- sans capot	247	506
- avec capot**	249	510

\*) Capot ouvert

\*\*) Option (Blue-Mobil Easy 210 l, 440 l)

### Conditions ambiantes :

Températures d'utilisation : de - 10 °C à + 40 °C

## 2.2 Pompe

(pour connaître le modèle de pompe de la station, voir la plaque signalétique de la pompe)

Pompe 12 V :

Tension (tolérance) : 12 V CC ( $\pm$  10 %)

Fusible : 25 A

Puissance : 220 W

Débit : env. 30 l/min

Pression refoul. maxi : env. 1,1 bar

Température du liquide : de - 10 °C à + 40 °C

## 2.3 Pistolet distributeur

Raccordement : Douille porte-tuyau DN 20

Tube d'écoulement : Ø 19 mm

Modèle : Avec dispositif d'arrêt automatique

### 3. Construction



Blue-Mobil Easy 210 l



Blue-Mobil Easy 440 l



Vue intérieure Blue-Mobil Easy 210 l

- ① Vanne de mise à l'air libre et de purge
- ② Ouverture de remplissage
- ③ Pinces à bornes
- ④ Pompe électrique (dans la cuve)
- ⑤ Pistolet distributeur
- ⑥ Tuyau de distribution
- ⑦ Capot
- ⑧ Verrou de capot
- ⑨ Bouchon pour la pose d'un indicateur de niveau de remplissage (440 l)
- ⑩ Compas de relevage (440 l)

## 4. Première mise en service

- Dévissez le bouchon de remplissage ② et vérifiez que l'intérieur de la cuve ne contient pas de saletés (le cas échéant, nettoyez-la avec un aspirateur, par exemple).
- Remplissez la cuve (voir chapitre 5.4). Le ravitaillement du réservoir s'effectue au moyen d'un pistolet distributeur à fermeture automatique.
- Procédez à un essai de ravitaillement. Au cours du montage des pièces, des impuretés ont pu pénétrer dans le système malgré de grandes précautions. C'est pourquoi nous vous recommandons, à cause des grandes exigences de pureté lors de la mise en service, de ne pas verser les 5 premiers litres dans le véhicule, mais de les récupérer dans un récipient à part.
- Une fois l'essai de ravitaillement terminé, refermez l'ouverture de remplissage ② avec le bouchon.  
► La station de ravitaillement est alors prête à fonctionner.

## 5. Fonctionnement

### 5.1 Stockage



#### Attention !

*Endommagement (déformation) de la cuve en cas de réchauffement trop intense ou de surcharge mécanique.*

- N'exposez pas la cuve en plastique de grande qualité trop longtemps à la lumière directe du soleil, ni pendant le transport sur le véhicule, ni lors du stockage.
- N'empilez pas de cuves remplies les unes sur les autres.

Conditions de stockage appropriées :

- Température ambiante : 10 °C à 40 °C (recouvrir la station en cas de stockage à l'extérieur par ex.) Les conditions idéales de stockage pour la solution d'urée se situent dans une plage de températures entre -5 °C et +25 °C. Au-delà de +25 °C, l'ammoniaque commence à dégazer. Dans ce cas, assurez-vous que le local est suffisamment ventilé. En-dessous de -11 °C, la solution d'urée gèle et l'installation peut se détériorer.
- Sol : plat et lisse (sans bosses pointues)
- Possibilité d'empilage : deux cuves vides (!) max.



#### Important !

*Pour l'empilage :*

- Pour le modèle avec capot, celui-ci doit être fermé et verrouillé.
- Pour la fixation, il faut enclencher les quatre ergots de blocage situés sur le dessus de la cuve dans les quatre gorges situées sur la face inférieure de la cuve.

### 5.2 Manutention de la station de ravitaillement

#### 5.2.1 Manutention manuelle

Quand elle est vide, la station Blue-Mobil Easy peut être portée par les poignées en creux situées à l'avant et à l'arrière de la cuve.

Veuillez noter le poids des stations vides.



Poignée en creux

- 210l = 19 - 24 kg
- 440l = 33 - 40 kg

#### 5.2.2 Manutention avec un chariot élévateur



#### Important !

*Pour soulever la station en toute sécurité avec un chariot élévateur, utilisez les gorges situées sous la cuve.*



Chariot élévateur

## 5.3 Transport

Pour le transport, veillez à respecter les prescriptions en vigueur relatives au transport et à l'arrimage du chargement, notamment :

- les règles du code de la route du pays concerné,
- la norme CEN 12195 sections 1 à 4 relative au calcul et au moyen d'arrimage.

Pour la fixation sur le véhicule de transport, utilisez des sangles adaptées

- dans les gorges intégrées de la cuve.

### Gorges pour sangles



Blue-Mobil Easy 210l



Blue-Mobil Easy 440l

#### **Important !**

*Liaison mécanique avant l'adhérence !  
Essayez avant tout de déplacer la station de ravitaillement en l'attelant (par ex. en la calant contre les parois).*

#### **Conseil :**

Utiliser un tapis antidérapant.

## 5.4 Remplissage de la cuve

1. Dévissez le bouchon de l'ouverture de remplissage ②.
2. Remplissez le réservoir via l'ouverture de remplissage au moyen d'un pistolet distributeur à fermeture automatique.
3. À l'issue du ravitaillement, refermez l'ouverture de remplissage ② avec le bouchon.
4. Éliminez immédiatement à l'aide d'un chiffon sec les saletés au niveau du réservoir occasionnées lors du remplissage.

## 5.5 Ravitaillement

1. Sur le modèle avec capot, ouvrez le verrou de capot ⑧.
2. Branchez les pinces à bornes ③ à une source de tension appropriée (voir les plaques signalétiques sur la cuve ou la pompe). Respectez le code couleur :
  - rouge = pôle positif (+)
  - noir = pôle négatif (-)
3. Enclenchez la pompe ④ via l'interrupteur.
4. Pour le ravitaillement, retirez le pistolet ⑤ de son support et engagez complètement le tube d'écoulement dans le réservoir / la cuve à remplir.
5. Actionnez le pistolet distributeur automatique ⑤ (le cas échéant, le bloquer avec un arrêteoir) et procédez au ravitaillement.

La ventilation et la détente de pression de la cuve s'effectuent automatiquement via la valve ① déjà montée. Si de grandes quantités sont prises, ouvrez également l'ouverture de remplissage ②.

#### **Important !**

*Surveillez en permanence l'opération de ravitaillement.*

6. Fermez le pistolet distributeur automatique ⑤ et laissez égoutter.
7. Arrêtez la pompe ④.
8. Débranchez complètement la source de courant de la pompe et enroulez le câble.
9. Insérez le tuyau et le pistolet distributeur dans le support intégré.
10. Sur le modèle avec capot, refermez ce dernier et verrouillez-le avec le verrou de capot ⑧.

## 6. Accessoires

Les accessoires suivants sont disponibles pour la station Blue-Mobil Easy :

### 6.1 Capot comme protection verrouillable de la robinetterie

Blue-Mobil Easy 210 l : réf. 11062



Blue-Mobil Easy 440 l : réf. 11057



### 6.2 Indicateur du niveau de remplissage

Blue-Mobil Easy 440 l : réf. 11148



## 7. Entretien et inspection

### 7.1 Mesures de sécurité

**Important !**

*Les vêtements de protection doivent être fournis par l'exploitant.*

*Qui peut effectuer des travaux d'entretien et d'inspection ?*

- » Les travaux d'entretien normaux peuvent être effectués par les opérateurs formés.

Les gouttes et les petites fuites sont inévitables avec la solution d'urée. Ceci conduit à des résidus collés d'urée blanche cristallisée. C'est pourquoi il est impératif de nettoyer l'appareil, en particulier le pistolet distributeur, au besoin avec de l'eau tiède. Pendant cette opération, évitez la pénétration d'eau potable dans le réservoir, car elle ne correspond pas aux exigences de pureté.

Seule l'eau déminéralisée est admise pour le nettoyage de l'intérieur du réservoir.

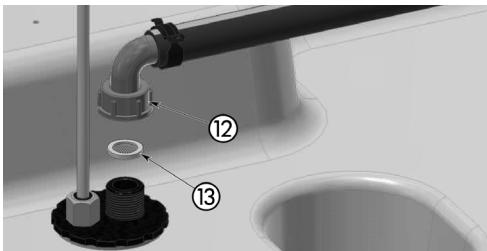
### 7.2 Tableau d'entretien et d'inspection

Intervalle	Composant	Opération
Si besoin	Extérieur de la station	Éliminer les saletés accrochées et l'urée.
Tous les mois	Réservoir	Contrôle visuel des dommages éventuels
	Conduites	Vérifier que les tuyaux ne sont pas fendus ou poreux, vérifier que la robinetterie ne fuit pas (remplacer les pièces défectueuses).
Tous les ans	Joint filtrant sur le coude 90°	Nettoyer (voir figure)

### 7.3 Pannes

Problème	Cause possible	Mesure à prendre
Le tuyau de distribution fuit	Collier de serrage desserré	Resserrer le collier à l'aide d'un tournevis
	Fissures dans le tuyau	Raccourcir le tuyau de distribution jusqu'à l'endroit de la fuite ou le remplacer entièrement
Le pistolet distributeur ne s'arrête pas automatiquement ou trop tard	Tube d'écoulement mal inséré dans l'orifice de remplissage	Engager complètement le tube d'écoulement dans l'orifice de remplissage
La pompe fonctionne mais débite peu	Tuyaux coincés ou pliés	Contrôler les tuyaux
	Bulles d'air dans le liquide	Laisser la cuve reposer quelques minutes
	Filtre colmaté	Nettoyer le filtre (voir chapitre 7.4)
Cristaux blancs ou liquide dans le logement du pistolet distributeur	Du liquide s'est écoulé (gouttes)	Nettoyer le bac égouttoir du pistolet distributeur

## 7.4 Nettoyage du filtre



(12) Raccord de tuyau

(13) Joint filtrant

1. Dévissez le raccord de tuyau (12).
2. Retirez le joint filtrant (13), nettoyez-le et remettez-le en place.
3. Remontez le raccord de tuyau (12).

## 7.5 Raccordement électrique de la pompe avec des pinces à bornes

Raccordez le câble de raccordement de 4 m de long à pinces à bornes à une source de tension continue appropriée :

- Rouge : pôle positif (+)
- Noire : pôle négatif (-)

**Important !**

Un fusible plat conforme à la norme DIN 72581/3C se trouve dans le logement noir fixé au câble de raccordement.



(14) Fusible plat selon la norme DIN 72581/3C

(15) Pince à bornes rouge (+)

(16) Pince à bornes noire (-)

## 8. Arrêt définitif / déclassement

1. Videz entièrement la cuve (au moyen de la pompe via le tuyau de distribution et le pistolet distributeur).
2. Démontez la station Blue-Mobil Easy.
3. Triez les pièces selon leurs matériaux.
4. Mettez-les au rebut conformément aux directives locales.



**Danger**

*de pollution par les restes du contenu de la cuve.*

*Récupérez ces restes séparément et éliminez-les dans le respect de l'environnement selon les directives locales.*

## 9. Garantie

Nous assurons la garantie du fonctionnement de la station, de la résistance du matériel et d'un traitement impeccable conformément à nos conditions générales de vente.

Ces dernières peuvent être consultées sur  
<http://www.cemofrance.fr/cgv.html>

Condition d'application de la garantie : le strict respect des instructions d'exploitation et d'entretien jointes ainsi que des directives en vigueur pour tous les points.

La garantie légale devient caduque en cas de modification de la station par le client sans l'accord du fabricant CEMO GmbH.

La société CEMO GmbH décline également toute responsabilité pour les dommages causés par une utilisation inappropriée.

## 10. Déclaration de conformité

### Blue-Mobil Easy

### Déclaration de conformité CE selon la directive machines 2006/42/CE Annexe II 1.A

Le fabricant / responsable de la mise sur le marché

CEMO GmbH  
In den Backenländern 5  
D-71384 Weinstadt



déclare par la présente que le produit suivant

Désignation du produit : Station mobile AdBlue®

Fabricant : CEMO

Désignation du type : Blue-Mobil Easy

Numéros de fabrication : 11143, 11144, 11145

#### Descriptif :

Station mobile avec cuve PE à une paroi de différentes capacités (210 l, 440 l) satisfait à toutes les dispositions en vigueur de la directive susmentionnée, y compris de ses modifications applicables à l'instant de la déclaration.

La machine respecte en outre les objectifs de protection de la directive basse tension 2006/95/CE.

Les normes harmonisées suivantes ont été appliquées :

EN 349:1993+A1:2008	Sécurité des machines - Écartements minimaux pour prévenir les risques d'écrasement de parties du corps humain
EN 60204-1:2006/A1:2009	Sécurité des machines - Équipement électrique des machines - Partie 1 : Règles générales (IEC 60204-1:2005/A1:2008)
EN 60204-1:2006	Sécurité des machines - Équipement électrique des machines -Partie 1 : Règles générales (IEC 60204-1:2005 (modifiée))
EN 809:1998+A1:2009	Pompes et appareils de pompage pour les liquides - Exigences techniques de sécurité générales
EN ISO 12100:2010	Sécurité des machines - Principes généraux de conception - Appréciation du risque et réduction du risque
EN ISO 13857:2008	Sécurité des machines - Distances de sécurité empêchant les membres supérieurs et inférieurs d'atteindre les zones dangereuses (ISO 13857:2008)

Nom et signature de la personne ayant reçu pouvoir pour rédiger les documents techniques :

CEMO GmbH

In den Backenländern 5

71384 Weinstadt

Lieu : D-71384 Weinstadt

Date : 01/04/2019

(signature)

Eberhard Manz, Gérant

### 33-42 Gebruiksaanwijzing

- overhandigen aan de bediener
- vóór inbedrijfstelling absoluut lezen
- bewaren voor toekomstig gebruik

<b>1. Algemeen</b>	<b>34</b>	<b>6.1 Klapdeksel als afsluitbare bescherming van de armaturen:</b>	<b>39</b>
1.1 Veiligheid	34	Blue-Mobil Easy 210 l: best.nr. 11062	39
1.1.1 Onderhoud en bewaking	34	Blue-Mobil Easy 440 l: best.nr. 11057	39
1.1.2 Originele onderdelen gebruiken	34		
1.1.3 Bediening van de tankinstallatie	34		
1.1.4 Waarschuwingssignalen op de tankinstallatie	34		
<b>1.2 Reglementair gebruik</b>	<b>35</b>	<b>6.2 Vulpeilindicator</b>	<b>39</b>
1.2.1 Samenvatting	35	Blue-Mobil Easy 440 l: best.nr. 11148	39
<b>1.3 Onjuist gebruik</b>	<b>35</b>	<b>7. Onderhoud en inspectie</b>	<b>40</b>
<b>2. Technische gegevens</b>	<b>35</b>	7.1 Veiligheidsmaatregelen	40
2.1 Tank	35	7.2 Onderhouds- en inspectietabel	40
2.2 Pomp	35	7.3 Storingen	40
2.3 Tankpistool	35	7.4 Reiniging van het filter	41
<b>3. Constructie</b>	<b>36</b>	7.5 Elektrische aansluiting van de pomp met pooltangen	41
<b>4. Eerste inbedrijfstelling</b>	<b>37</b>	<b>8. Stilleggen/uit dienst nemen</b>	<b>41</b>
<b>5. Bedrijf</b>	<b>37</b>	<b>9. Garantie</b>	<b>41</b>
5.1 Opslag	37	<b>10. Conformiteitsverklaring</b>	<b>42</b>
<b>5.2 Tankinstallatie verladen</b>	<b>37</b>		
5.2.1 Handmatig verladen	37		
5.2.2 Verladen met vorkheftruck	37		
<b>5.3 Transporteren</b>	<b>38</b>		
<b>5.4 Tank vullen</b>	<b>38</b>		
<b>5.5 Bijtanken</b>	<b>38</b>		
<b>6. Toebehoren</b>	<b>39</b>		

## 1. Algemeen

De mobiele tankinstallatie voldoet aan de stand van de techniek en de erkende veiligheidsvoorschriften.

De tankinstallatie draagt de CE-markering, d.w.z. dat de voor de tankinstallatie relevante EU-richtlijnen en geharmoniseerde normen werden toegepast bij de constructie en vervaardiging. De tankinstallatie mag uitsluitend in technische onberispelijke toestand worden gebruikt in de door de fabrikant geleverde uitvoering.

Om veiligheidsredenen is het niet toegestaan wijzigingen aan te brengen aan de tankinstallatie (tenzij om speciaal toebehoren te monteren dat beschikbaar is gesteld door de fabrikant).

### 1.1 Veiligheid

Elke tankinstallatie wordt vóór de levering gecontroleerd op werking en veiligheid.

Bij reglementair gebruik is de tankinstallatie bedrijfszeker

Bij onjuiste bediening of wangebruik dreigt er gevaar voor

- lijf en leden van de bediener,
- de tankinstallatie en andere bezittingen van de exploitant,
- de werking van de installatie.

Om gevaren voor mensen, dieren en materiële zaken te vermijden, verzoeken we u vóór het eerste gebruik van de tankinstallatie deze gebruiksaanwijzing en vooral alle veiligheidsaanwijzingen te lezen.

Zorg ervoor:

- dat u zelf alle veiligheidsaanwijzingen begrepen heeft,
- dat de bediener van de tankinstallatie op de hoogte is gebracht van de aanwijzingen en ze begrepen heeft,
- dat de gebruiksaanwijzing toegankelijk is en bij de tankinstallatie ligt ter inzage.

### 1.1.1 Onderhoud en bewaking

- Periodiek moet worden gecontroleerd of de tankinstallatie in veilige toestand verkeert.
- Deze controle omvat in het bijzonder visuele controle op lekkages (dichtheid van de vulslang en armaturen),
- werkinstest,
- volledigheid/leesbaarheid van de waarschuwing-, gebods- en verbodsborden op de installatie,
- de voorgeschreven periodieke inspecties (voor bijzonderheden, zie hoofdstuk 7).

### 1.1.2 Originele onderdelen gebruiken

Gebruik uitsluitend originele onderdelen van de fabrikant of door hem aanbevolen onderdelen. Neem tevens alle veiligheids- en gebruiksinstructies in acht die bij deze onderdelen horen.

Dit betreft

- reserve- en slijtageonderdelen
- onderdelen van toebehoren

### 1.1.3 Bediening van de tankinstallatie

Om risico's door onjuiste bediening te vermijden, mag de tankinstallatie alleen worden bediend door personen die

- de gebruiksaanwijzing hebben gelezen en begrepen,
- hebben aangetoond in staat te zijn om de installatie te bedienen,
- opdracht hebben gekregen om de installatie te bedienen.



#### ***Belangrijk!***

*De gebruiksaanwijzing moet voor alle gebruikers goed toegankelijk ter inzage bij de tankinstallatie liggen.*

### 1.1.4 Waarschuwingsaanwijzingen op de tankinstallatie

De waarschuwingsborden op de installatie moeten altijd aanwezig en leesbaar zijn.

**Door de fabrikant aangebrachte borden:**

#### ***Waarschuwing voor handletsel***

*Aangebracht:  
aan de onderkant van het klapdeksel*



## 1.2 Reglementair gebruik

De opvang-, transport- en aftaptank is ook geschikt voor opstelling in de openlucht (neem de omgevingsomstandigheden uit hoofdstuk 2.1 in acht!). Reglementair gebruik betreft bijvoorbeeld (bij voorkeur) de volgende vloeistoffen:

- AdBlue®

### 1.2.1 Samenvatting

Elk ander gebruik geldt als niet-reglementair gebruik!

Om veiligheidsredenen is het niet toegestaan om wijzigingen aan te brengen aan de tankinstallatie (tenzij om speciaal toebehoren te monteren dat beschikbaar is gesteld door de fabrikant) - zie hoofdstuk 6. Reglementair gebruik omvat het in acht nemen van alle aanwijzingen in deze gebruiksaanwijzing.

## 1.3 Onjuist gebruik



### **Belangrijk!**

*Onjuist gebruik omvat ook het niet-naleven van de aanwijzingen in deze gebruiksaanwijzing.*

Verder:

- Het niet-naleven van de geldende nationale voorschriften.
- Opslag en transport van andere dan de onder reglementair gebruik beschreven vloeistoffen, zoals: benzine, bio-ethanol, chemicaliën, oliën (smeer-, hydraulische en plantaardige olie).

## 2. Technische gegevens

### 2.1 Tank

Nominale inhoud [l]	210	440
Afmetingen [cm]:		
- Lengte	78,5	118
- Breedte	59,5	80
	67,5*	80,8*
- Hoogte:		
zonder klapdeksel	68,5	71
met klapdeksel** (dicht)	68,5	71
met klapdeksel** (open)	118	132
Leeg gewicht [kg]:		
- zonder klapdeksel	21,6	35,3
- met klapdeksel**	23,3	39,1
Totaal gewicht [kg]:		
- zonder klapdeksel	247	506
- met klapdeksel**	249	510

\*) klapdeksel open

\*\*) optie (Blue-Mobil Easy 210 l, 440 l)

### Omgevingsomstandigheden:

Gebruikstemperaturen: -10 °C tot +40 °C

### 2.2 Pomp

(pompuitvoering van de tankinstallatie, zie typaanduiding pomp)

#### Pomp 12 V:

Spanning (tolerantie):	12 VDC ( $\pm 10\%$ )
Zekering:	25 A
Vermogen:	220 W
Pompcapaciteit:	ca. 30 l/min
max. pompdruk:	ca. 1,1 bar
Vloeistoftemperatuur:	-10 °C tot +40 °C

### 2.3 Tankpistool

Aansluiting:	met slangenaansluiting DN 20
Tankuit:	Ø 19 mm
Uitvoering:	met automatische uitschakeling

### 3. Constructie



Blue-Mobil Easy 210 l



Blue-Mobil Easy 440 l



Binnenaanzicht Blue-Mobil Easy 210 l

- ① Vul- en ontluchtingsventiel
- ② Vulopening
- ③ Pooltangen
- ④ Elektrische pomp (in de tank)
- ⑤ Tankpistool
- ⑥ Vulslang
- ⑦ Klapdeksel
- ⑧ Klapdekselsluiting
- ⑨ Dop voor montage van een vulpeilindicator (440 l)
- ⑩ Klepsteun (440 l)

## 4. Eerste inbedrijfstelling

- Schroef de dop van de vulopening ② en controlleer de tank binninnen op verontreinigingen (evt. reinigen met bijvoorbeeld een stofzuiger).
- Vul de tank (zie hoofdstuk 5.4). U vult de tank met een automatisch afsluitend tankpistool.
- Voer een proeftankbeurt uit. Bij het installeren van de afzonderlijke onderdelen kunnen, hoe voorzichtig men ook te werk is gegaan, onzuiverheden in het systeem zijn terechtgekomen. Vanwege de strenge voorschriften ten aanzien van de zuiverheidsvereisten tijdens de inbedrijfstelling adviseren wij om de eerste ca. 5 liter niet in het voertuig te tanken, maar deze apart op te vangen.
- Na het voltooien van de proeftankbeurt sluit u de vulopening ② goed af met de tankdop.  
► De tankinstallatie is nu bedrijfsklaar.

## 5. Bedrijf

### 5.1 Opslag



#### *Let op!*

Materiële schade (vervorming) aan de tank door sterke opwarming of mechanische overbelasting.

- Stel de hoogwaardige kunststof tank bij transport op het voertuig of bij opslag niet langdurig bloot aan direct zonlicht.
- Stapel geen gevulde tanks op elkaar.

Geschikte opslagomstandigheden:

- Omgevingstemperatuur: - 10 °C tot + 40 °C (bij opslag in de openlucht bijvoorbeeld afdekken) De ideale opslagomstandigheden voor de ureumoplossing liggen in het temperatuurbereik van - 5 °C tot + 25 °C. Boven + 25 °C begint ammoniak uit te wasemen. Zorg in dat geval voor voldoende ventilatie van de omgeving. Beneden - 11 °C raakt de ureumoplossing bevroren en kan het systeem beschadigd raken.
- Ondergrond: effen en glad (zonder uitsteeksels)
- Stapelaarheid: max. 2 lege (!) tanks op elkaar

#### **Belangrijk!**

Bij het stapelen:

- Bij de uitvoering met klapdeksel moet dit gesloten en volledig vergrendeld zijn.
- Ter bevestiging moeten de vier vergrendelingsnokken aan de bovenzijde van de tank inklikken in de vier sleuven aan de onderzijde van de tank.

### 5.2 Tankinstallatie verladen

#### 5.2.1 Handmatig verladen

Lege Blue-Mobil Easy' skunnen handmatig worden verladen met behulp van de handgrepen voor en achter aan de tank.



Let daarbij op het gewicht van de lege installaties:

Handgrepen

- 210l = 19 - 24 kg
- 440l = 33 - 40 kg

#### 5.2.2 Verladen met vorkheftruck

#### **Belangrijk!**

Gebruik de sleuven aan de onderkant van de tank om ze veilig met een vorkheftruck op te heffen.



Vorkheftruck

## 5.3 Transporteren

Let bij het transport op de toepasselijke voorschriften voor transport en vastzetten van de lading, met name:

- de voorschriften voor wegverkeer (toelating) van het betreffende land,
- CEN 12195 deel 1-4 voor berekening en sjormiddelen

Gebruik geschikte spanriemen om de tank op het transportvoertuig vast te zetten

- en breng de riemen aan met behulp van de in de tank geïntegreerde sleuven.

### Riemsleuven



Blue-Mobil Easy 210l



Blue-Mobil Easy 440l en Combi 440/50l

## 5.4 Tank vullen

1. Schroef de dop van de vulopening ② af.
2. Vul de tank via de vulopening met behulp van een automatisch sluitend tankpistool.
3. Na het tanken sluit u de vulopening ② weer goed af met de tankdop.
4. Veeg alle verontreinigingen van de tank door het tanken meteen af met een droge doek.

## 5.5 Bijtanken

1. Open bij de uitvoering met klapdeksel de sluiting van het klapdeksel ⑧.
2. Klem de pooltangen ③ op een geschikte spanningsbron (zie typeplaatje tank of pomp). Let daarbij op de kleurmarkering:
  - rood = pluspool (+)
  - zwart = minpool (-)
3. Schakel de pomp ④ via de schakelaar in.
4. Neem voor het tanken tankpistool ⑤ uit de houder en steek de tankuit volledig in de te vullen container/tank.
5. Bedien het automatische tankpistool ⑤ (evt. vastzetten met klem) en tank bij.

De ontluching en drukontlasting van de tank verloopt automatisch via het ingebouwde ventiel ①. Bij grotere hoeveelheden opent u nog extra de vulopening ②.



### ***Belangrijk!***

*Houd voortdurend toezicht op het tankproces.*

6. Automatisch tankpistool ⑤ sluiten en laten uitdruppelen.
7. Schakel de pomp ④ uit.
8. Ontkoppel de pomp volledig van de stroomvoorziening en rol de kabel op.
9. Plaats slang en tankpistool in de geïntegreerde houder.
10. Klap het klapdeksel bij de betreffende uitvoering neer en sluit de grendel ⑧.



### ***Belangrijk!***

*Beter nauwsluitend dan forceren!  
Probeer eerst de tankinstallatie zo nauwsluitend mogelijk te verladen (bijvoorbeeld met behulp van aanslagen aan de zijwand).*

### Advies:

Gebruik een antislipmat.

## 6. Toebehoren

Voor Blue-Mobil Easy is het volgende toebehoren verkrijgbaar:

### 6.1 Klapdeksel als afsluitbare bescherming van de armaturen:

Blue-Mobil Easy 210 l: best.nr. 11062



Blue-Mobil Easy 440 l: best.nr. 11057



### 6.2 Vulpeilindicator

Blue-Mobil Easy 440 l: best.nr. 11148



## 7. Onderhoud en inspectie

### 7.1 Veiligheidsmaatregelen



#### **Belangrijk!**

Door de exploitant moet beschermende kleding beschikbaar worden gesteld.

Wie mag onderhouds- en inspectiewerkzaamheden uitvoeren?

» Normale onderhoudswerkzaamheden mogen door daartoe opgeleid bedieningspersoneel worden uitgevoerd.

Druppels en kleine lekkages kunnen niet worden vermeden met ureumoplossingen. Dit leidt tot opeenhoping van gekristalliseerd wit ureum. Reinig daarom het apparaat, met name het tankpistool, indien nodig met lauw water. Er mag geen drinkwater in de tank terechtkomen omdat dit niet aan de zuiverheidsvereisten voldoet.

Om de binnenkant van de container te reinigen, is alleen gedemineraliseerd water toegestaan.

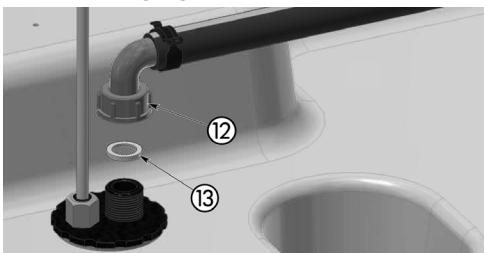
### 7.2 Onderhouds- en inspectietabel

Interval	Onderdeel	Handeling
indien nodig	tankinstallatie aan buitenkant	reinigen van aangekoekt vuil en ureum.
maandelijk	tank	Visuele controle op beschadiging
	Leidingsysteem	Slangen op scheuren en porositeit controleren, armaturen op lekkage controleren (defecte onderdelen vervangen)
jaarlijks	Filterafdichting bij 90-gradenboog	reinigen (zie afbeelding)

### 7.3 Storingen

Storing	Mogelijke oorzaak	Maatregel
Vulslang is ondicht	Slangklem zit los	Slangklem met een schroevendraaier vastzetten.
	Scheuren in de slang	Vulslang tot aan ondichte plek afsnijden of in zijn geheel vervangen.
Tankpistool schakelt niet of te laat automatisch uit	Tankuit niet correct in de tank gestoken	Tankuit volledig in de tankaansluiting steken
Pomp loopt maar verpompt weinig	Slangen zijn geblokkeerd of geknikt	Controleer de slangen
	Luchtbellen in de vloeistof	Tank enige minuten laten rusten
	Filter verstopt	Filter reinigen (zie hoofdstuk 7.4)
Witte kristallen resp. vloeistof in de afdruiptschaal van het tankpistool	Gelekte vloeistof (druppels)	Afdruiptschaal van het tankpistool reinigen.

## 7.4 Reiniging van het filter



(12) Slangaansluiting  
(13) Filterafdichting

1. Slangaansluiting (12) losschroeven
2. Filterafdichting (13) verwijderen, reinigen en terugplaatsen
3. Slangaansluiting (12) monteren

## 7.5 Elektrische aansluiting van de pomp met pooltangen

4 m lange aansluitkabel met pooltangen op een geschikte gelijkspanningsbron aansluiten:

- Rood: pluspool (+)
- Zwart: minpool (-)

### **Belangrijk!**

Een platte steekzekering conform DIN 72581/3C bevindt zich in de zwarte houder aan de aansluitkabel.



(14) Platte steekzekering conform DIN 72581/3C  
(15) Pooltang rood (+)  
(16) Pooltang zwart (-)

## 8. Stilleggen/uit dienst nemen

1. Maak de tank volledig leeg (met behulp van de pomp via tankpistool en -slang).
2. Blue-Mobil Easy in losse delen uiteenhalen.
3. Sorteren op type materiaal.
4. Afvoeren overeenkomstig de lokale voorschriften.



### Gevaar

voor milieuvervuiling door resten van de tankinhoud.

Vang deze apart op en voer deze resten milieuvriendelijk af volgens de plaatseijke voorschriften.

## 9. Garantie

Wij garanderen conform onze algemene bedrijfsvoorwaarden de werking van het tankstation, de bestendigheid van de materialen en een probleemloze verwerking.

Deze zijn te raadplegen op  
<http://www.emo.de/agb.html>

Voorwaarde voor de garantie is de nauwgezette naleving van alle punten van de onderhavige gebruiks- en onderhoudsaanwijzing en de geldende voorschriften.

Bij aanpassing van de tankinstallatie door de klant zonder overleg met de fabrikant CEMO GmbH vervalt de wettelijke aanspraak op de garantie. De firma "CEMO GmbH" aanvaardt evenmin enige aansprakelijkheid voor schade door verkeerd gebruik.

## 10. Conformiteitsverklaring

**Blue-Mobil Easy**

EG-conformiteitsverklaring conform machinerichtlijn 2006/42/EG bijlage II 1.A

De fabrikant/distributeur

CEMO GmbH  
In den Backenländern 5  
D-71384 Weinstadt



verklaart hiermee, dat het volgende product

Productaanduiding:	Mobile tankinstallatie AdBlue®
Fabrikant:	CEMO
Typeaanduiding:	Blue-Mobil Easy
Fabricagenummers:	11143, 11144, 11145

Beschrijving:

Mobile tankinstallatie met enkelwandige PE-tank en verschillende inhoudscapaciteiten (210 l, 440 l)

voldoet aan alle relevante bepalingen van de hierboven genoemde richtlijn – inclusief de op het moment van deze verklaring hiervoor geldende wijzigingen

De machine voldoet daarnaast aan de veiligheidseisen van de laagspanningsrichtlijn 2006/95/EG.

De volgende geharmoniseerde normen werden toegepast:

EN 349:1993+A1:2008	Veiligheid van machines - Minimumafstanden ter voorkoming van het bekneld raken van lichaamsdelen
EN 60204-1:2006/A1:2009	Veiligheid van machines - Elektrische uitrusting van machines - deel 1: Algemene eisen (IEC 60204-1:2005/A1:2008)
EN 60204-1:2006	Veiligheid van machines - Elektrische uitrusting van machines - deel 1: Algemene eisen (IEC 60204-1:2005 (aangepast))
EN 809:1998+A1:2009	Pompen en pompeenheden voor vloeistoffen - Algemene veiligheidseisen
EN ISO 12100:2010	Veiligheid van machines - Algemene ontwerpbeginseisen - Risicobeoordeling en risicovermindering
EN ISO 13857:2008	Veiligheid van machines - Veiligheidsafstanden ter voorkoming van het bereiken van gevaarlijke zones door bovenste en onderste ledematen (ISO 13857:2008)

Naam en adres van de persoon die gevoldmachtigd is om de technische documentatie samen te stellen:

CEMO GmbH

In den Backenländern 5

71384 Weinstadt

Plaats: D-71384 Weinstadt

Datum: 01.04.2019

(Handtekening)

Eberhard Manz, directeur

## 43-52 Istruzioni per l'uso

- da consegnare all'operatore
- leggere prima della messa in funzione
- conservare l'opuscolo per poterlo consultare in futuro

<b>1. Informazioni generali</b>	<b>44</b>	<b>6. Accessori</b>	<b>49</b>
<b>1.1 Sicurezza</b>	<b>44</b>	<b>6.1 Coperchio a cerniera come protezione richiudibile delle rubinetterie</b>	
1.1.1 Riparazione e monitoraggio	44	Blue-Mobil Easy 210 l: n. ord. 11062	49
1.1.2 Impiego dei componenti originali	44	Blue-Mobil Easy 440 l: n. ord. 11057	49
1.1.3 Uso dell'impianto di rifornimento	44		
1.1.4 Avvertenze relative all'impianto di rifornimento	44		
<b>1.2 Impiego conforme alla destinazione</b>	<b>45</b>	<b>6.2 Indicatore di livello</b>	
1.2.1 Riepilogo	45	Blue-Mobil Easy 440 l: N. ord. 11058	49
<b>1.3 Impiego non conforme</b>	<b>45</b>		
<b>2. Dati tecnici</b>	<b>45</b>	<b>7. Manutenzione e ispezione</b>	<b>50</b>
<b>2.1 Serbatoio</b>	<b>45</b>	7.1 Misure di sicurezza	50
<b>2.2 Pompa</b>	<b>45</b>	7.2 Tabella manutenzione e ispezione	50
<b>2.3 Pistola erogatrice</b>	<b>45</b>	7.3 Guasti	50
<b>3. Struttura</b>	<b>46</b>	7.4 Pulizia del filtro	51
<b>4. Prima messa in funzione</b>	<b>47</b>	7.5 Collegamento elettrico della pompa con morsetti polo	51
<b>5. Funzionamento</b>	<b>47</b>	<b>8. Messa fuori servizio/decommissionamento</b>	<b>51</b>
<b>5.1 Stoccaggio</b>	<b>47</b>	<b>9. Garanzia</b>	<b>51</b>
<b>5.2 Caricamento della cisterna</b>	<b>47</b>	<b>10. Dichiarazione di conformità</b>	<b>52</b>
5.2.1 Caricamento a mano	47		
5.2.2 Caricamento con carrello elevatore	47		
<b>5.3 Trasporto</b>	<b>48</b>		
<b>5.4 Riempimento del serbatoio</b>	<b>48</b>		
<b>5.5 Rifornimento</b>	<b>48</b>		

## 1. Informazioni generali

L'impianto mobile di rifornimento corrisponde allo stato della tecnica e alle norme riconosciute sulla sicurezza tecnica.

L'impianto di rifornimento è dotato di contrassegno CE. Ciò significa che in fase di costruzione e di produzione per questo impianto di rifornimento sono state applicate le direttive UE e le norme armonizzate in materia.

L'impianto di rifornimento può essere utilizzato solo in condizioni tecniche ottimali nella configurazione fornita dal produttore.

Per ragioni di sicurezza, non è consentito effettuare modifiche all'impianto di rifornimento (salvo il montaggio di accessori predisposti specificamente da parte del produttore).

### 1.1 Sicurezza

Il funzionamento e la sicurezza di ciascun impianto di rifornimento vengono controllati prima della consegna.

In caso di impiego conforme a quello previsto, l'uso dell'impianto di rifornimento è sicuro.

In caso di malfunzionamento o uso indebito sono presenti rischi per

- la vita e l'integrità dell'operatore
- l'impianto di rifornimento e altri beni materiali del gestore,
- il funzionamento dell'impianto.

Al fine di evitare rischi per persone, animali e cose, si prega di leggere le presenti istruzioni per l'uso prestando particolare attenzione a tutte le avvertenze relative alla sicurezza.

Si prega di accertarsi:

- di aver compreso tutte le avvertenze relative alla sicurezza,
- che l'operatore dell'impianto di rifornimento sia informato delle avvertenze e le abbia comprese,
- che le istruzioni per l'uso siano accessibili e si trovino nei pressi dell'impianto di rifornimento.

### 1.1.1 Riparazione e monitoraggio

Lo stato sicuro dell'impianto di rifornimento deve essere controllato periodicamente.

- Questo controllo comprende in particolare
- il controllo visivo di eventuali perdite (tenuta del tubo di riempimento e delle rubinetterie),
  - controllo funzionale,
  - la completezza e la riconoscibilità delle targhette di avviso, di prescrizione e di divieto sull'impianto,
  - le ispezioni cicliche prescritte (per dettagli, vedere Capitolo 7).

### 1.1.2 Impiego dei componenti originali

Utilizzare esclusivamente componenti originali del produttore o consigliati da quest'ultimo. Prestare inoltre attenzione a tutte le avvertenze relative alla sicurezza e all'applicazione allegate a tali componenti.

Questo riguarda

- le parti di ricambio e quelle soggette a usura,
- gli accessori

### 1.1.3 Uso dell'impianto di rifornimento

Per evitare pericoli a causa di un utilizzo errato, il serbatoio generatore deve essere utilizzato solo da persone che

- abbiano letto e compreso le istruzioni per l'uso,
- abbiano dimostrato la capacità di utilizzare il serbatoio
- e siano autorizzate all'utilizzo.



#### **Importante!**

*Le istruzioni per l'uso devono rimanere bene accessibili per ogni utente presso l'impianto di rifornimento.*

### 1.1.4 Avvertenze relative all'impianto di rifornimento

Le targhette di avviso devono essere costantemente applicate e devono essere leggibili.

#### **Targhette applicate dal produttore:**

##### **Avvertenza per lesioni alle mani**

*Applicazione:*

*sul lato inferiore del coperchio a cerniera*



## 1.2 Impiego conforme alla destinazione

Il serbatoio di raccolta, trasporto e prelievo è adatto anche per il montaggio all'aperto (prestare attenzione ai valori ambientali, Capitolo 2.1). L'impiego conforme prevede ad esempio (preferibilmente) i seguenti liquidi:

- AdBlue®

### 1.2.1 Riepilogo

Un impiego diverso non è conforme!

Per ragioni di sicurezza, non è consentito effettuare modifiche all'impianto di rifornimento (salvo il montaggio di accessori predisposti specificamente da parte del produttore) – vedere capitolo 6. Rientra nell'impiego conforme il rispetto di tutte le avvertenze di queste istruzioni per l'uso.

## 1.3 Impiego non conforme



### Importante!

*Anche il mancato rispetto delle avvertenze di queste istruzioni per l'uso costituisce un impiego non conforme,*

Ciò riguarda anche:

- il mancato rispetto di altre norme nazionali in vigore,
- lo stocaggio e il trasporto di liquidi che non siano compresi tra quelli previsti per un impiego in conformità, ad es. benzina, bioetanolo, prodotti chimici, oli (oli lubrificanti, oli idraulici, oli vegetali).

## 2. Dati tecnici

### 2.1 Serbatoio

Volume nominale [l]	210	440
Dimensioni [cm]:		
- Lunghezza	78,5	118
- Larghezza	59,5	80
	67,5*	80,8*
- Altezza:		
senza coperchio a cerniera	68,5	71
con coperchio a cerniera** (chiuso)	68,5	71
con coperchio a cerniera** (aperto)	118	132
Peso a vuoto [kg]:		
- senza coperchio a cerniera	21,6	35,3
- con coperchio a cerniera**	23,3	39,1
Peso complessivo [kg]:		
- senza coperchio a cerniera	247	506
- con coperchio a cerniera**	249	510

\*) coperchio a cerniera aperto

\*\*) optional (Blue-Mobil Easy 210 l, 440 l)

### Condizioni ambientali:

Temperatura di utilizzo: da - 10°C a +40°C

## 2.2 Pompa

(per la versione pompa dell'impianto di rifornimento, vedere targhetta di identificazione pompa)

### Pompa 12 V:

Tensione (tolleranza):	12 VDC ( $\pm 10\%$ )
Fusibile:	25 A
Potenza:	220 W
Portata:	circa 30 l/min
Pressione di mandata max.:	circa 1,1 bar
Temperatura del liquido:	da - 10°C a +40°C

## 2.3 Pistola erogatrice

Collegamento: con boccola del tubo flessibile DN 20

Braccio erogatore: Ø 19 mm

Dotazione: con spegnimento automatico

### 3. Struttura



Blue-Mobil Easy 210 l



Blue-Mobil Easy 440 l



Vista interna Blue-Mobil Easy 210 l

- ① Valvola di ventilazione e sfiato
- ② Apertura di riempimento
- ③ Morsetti polo
- ④ Elettropompa (nel serbatoio)
- ⑤ Pistola erogatrice
- ⑥ Tubo flessibile erogatore
- ⑦ Coperchio a cerniera
- ⑧ Serratura del coperchio a cerniera
- ⑨ Coperchio per il montaggio di un indicatore di livello (440 l)
- ⑩ Braccetto di sollevamento (440 l)

## 4. Prima messa in funzione

- Svitare il coperchio dell'apertura di riempimento ② e controllare la presenza di sporcizia nel vano interno del serbatoio (se necessario rimuoverla con l'aiuto ad esempio di un aspirapolvere).
- Riempire il serbatoio (vedere il capitolo 5.4). Il rifornimento del serbatoio deve avvenire con una pistola erogatrice a chiusura automatica.
- Eseguire un rifornimento di prova. Durante il montaggio dei componenti, nonostante l'accuratezza dei controlli, possono penetrare impurità nel sistema. Per via dell'elevata esigenza di pulizia durante la messa in funzione si consiglia pertanto di non rifornire la vettura con i primi 5 litri circa, ma di raccoglierli separatamente.
- Una volta concluso il rifornimento di prova, chiudere ermeticamente l'apertura di riempimento b con il coperchio.  
► A questo punto, l'impianto di rifornimento è pronto all'utilizzo.

## 5. Funzionamento

### 5.1 Stoccaggio



#### Attenzione!

*Danni fisici (deformazione) al serbatoio a causa di forte riscaldamento o di sovraccarico meccanico.*

- Evitare di esporre alla luce diretta del sole per un lungo periodo di tempo il serbatoio in materiale sintetico pregiato sia durante il trasporto sulla vettura, sia durante la conservazione.
- Non impilare uno sopra l'altro i serbatoi pieni!

Condizioni ideali per la conservazione:

- Temperatura ambiente: da -10°C a 40°C (nel caso di stoccaggio all'aperto, ad es. coprire) Le condizioni ideali per la conservazione della soluzione di urea rientrano nell'intervallo di temperatura tra - 5°C e + 25°C. A temperature superiori a + 25°C l'ammoniaca inizia ad evaporare. In questo caso provvedere a un'aerazione adeguata dell'ambiente circostante. A temperature inferiori a - 11°C la soluzione di urea è congelata e l'impianto può subire danni.
- Pavimento: piatto e liscio (senza rilievi accentuati)
- Impilabilità: max. 2 serbatoi vuoti (!) Uno sopra l'altro

#### Importante!

*Durante l'impilamento:*

- Se è presente il coperchio a cerniera, questo deve essere chiuso e sigillato durante l'elevazione.
- Per il fissaggio si devono innestare le quattro camme di arresto presenti sul lato superiore del serbatoio nei quattro incavi presenti sul lato inferiore del serbatoio.

### 5.2 Caricamento della cisterna

#### 5.2.1 Caricamento a mano

I Blue-Mobil Easy vuoti possono essere caricati lateralmente a mano sul serbatoio usando le rientranze a maniglia. Tenere conto del peso a vuoto dell'impianto:

- 210l = 19 - 24 kg
- 440l = 33 - 40 kg



maniglie laterali

#### 5.2.2 Caricamento con carrello elevatore

#### Importante!

*Per il sollevamento sicuro con il carrello elevatore, impiegare come alloggiamento gli incavi presenti sul lato inferiore.*



carrello elevatore

## 5.3 Trasporto

Durante il trasporto, rispettare le disposizioni vigenti in materia di sicurezza relative al trasporto e al carico, in particolare:

- il regolamento sulla messa in circolazione degli autoveicoli vigente nel rispettivo Paese di appartenenza,
- CEN 12195 parte 1-4 per il calcolo e i sistemi di ancoraggio
- Per il fissaggio tramite una cinghia di fissaggio adeguata sul veicolo di trasporto
- utilizzare gli incavi integrati presenti nel serbatoio per disporre le apposite cinghie di fissaggio.

### Incavi per cinghie



Blue-Mobil Easy 210 l



Blue-Mobil Easy 440 l

#### **Importante!**

*Accoppiamento di forma prima dell'accoppiamento di forza!*

*Provare innanzitutto a caricare l'impianto di rifornimento su un mezzo di trasporto, assicurandolo sfruttandone l'aderenza (ad esempio mediante le battute di arresto sulla sponda).*

#### Raccomandazione:

utilizzare un tappetino antiscivolo.

## 5.4 Riempimento del serbatoio

1. Svitare il coperchio dell'apertura di riempimento ②.
2. Il rifornimento del serbatoio avviene tramite apertura di riempimento utilizzando la pistola di erogazione a chiusura automatica.
3. A rifornimento ultimato chiudere nuovamente l'apertura di riempimento ② in modo ermetico.
4. Rimuovere immediatamente con un panno asciutto le impurità nel serbatoio dovute al rifornimento.

## 5.5 Rifornimento

1. Nella versione con coperchio a cerniera, aprire la serratura del coperchio a cerniera ⑧.
2. Collegare i morsetti ③ ad un'apposita sorgente di tensione (vedere piastrine indicatrici del serbatoio o della pompa). Prestare attenzione ai contrassegni basati sul colore:
  - rosso = polo positivo (+)
  - nero = polo negativo (-)
3. Attivare la pompa ④ dall'interruttore.
4. Estrarre la pistola erogatrice ⑤ dal supporto e inserire completamente il braccio erogatore nel serbatoio / contenitore da riempire.
5. Azionare la pistola di erogazione automatica ⑤ (bloccarla eventualmente con il fermo) ed eseguire il rifornimento.

Lo sfialo e la decompressione del serbatoio avvengono automaticamente mediante la valvola integrata ①. In caso di quantità di erogazione maggiore aprire anche l'apertura di riempimento ②.

#### **Importante!**

*Controllare costantemente la procedura di rifornimento.*

6. Chiudere la pistola erogatrice automatica ⑤ e lasciarla sgocciolare.
7. Disattivare la pompa ④.
8. Scollare del tutto la pompa dalla corrente e avvolgere il cavo.
9. Inserire il tubo flessibile e la pistola erogatrice nel supporto integrato.
10. Nella versione con coperchio a cerniera abbassare il coperchio e chiudere la serratura del coperchio a cerniera ⑧.



## 6. Accessori

Per Blue-Mobil Easy sono disponibili i seguenti accessori:

### 6.1 Coperchio a cerniera come protezione richiudibile delle rubinetterie

Blue-Mobil Easy 210 l: n. ord. 11062



Blue-Mobil Easy 440 l: n. ord. 11057



### 6.2 Indicatore di livello

Blue-Mobil Easy 440 l: N. ord. 11058



## 7. Manutenzione e ispezione

### 7.1 Misure di sicurezza

#### **Importante!**

Gli indumenti protettivi devono essere predisposti da parte del gestore.

Chi può effettuare i lavori di manutenzione e di ispezione?

- » I normali lavori di manutenzione devono essere effettuati da operatori addestrati.

Non è possibile evitare le piccole perdite o la caduta di gocce di soluzione urea che causano il deposito di urea bianca cristallizzata. Pulire pertanto l'apparecchiatura, specialmente la pistola erogatrice, se necessario, con acqua tiepida. Non deve penetrare acqua da bere nel serbatoio poiché non corrisponde alle esigenze di pulizia.

Per pulire la parte interna del serbatoio è consentito utilizzare solo acqua demineralizzata.

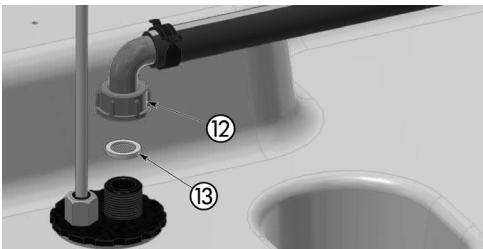
### 7.2 Tabella manutenzione e ispezione

Intervallo	Gruppo	Attività
All'occorrenza	Serbatoio lato esterno	Rimuovere lo sporco aderente e i residui di urea.
Mensile	Serbatoio	Controllare visivamente la presenza di danni
	Sistema tubazioni	Controllare la presenza di incrinature e porosità sui tubi flessibili; controllare la tenuta delle rubinetterie (sostituire le parti guaste).
Annuale	Guarnizione del filtro con arco 90°	Pulizia (vedere figura)

### 7.3 Guasti

Anomalia	Possibile causa	Misura
Il flessibile erogatore non è a tenuta	Fascia stringitubo allentata	Stringere la fascia stringitubo con un cacciavite.
	Fenditura nel tubo flessibile	Accorciare il flessibile erogatore fino alla perdita o sostituirlo completamente.
La pistola erogatrice non si disattiva automaticamente o si disattiva troppo tardi	Braccio erogatore non correttamente inserito nella bocchetta del serbatoio	Inserire completamente il braccio erogatore nella bocchetta del serbatoio
La pompa è in funzione ma eroga una quantità ridotta	I tubi flessibili sono bloccati o piegati	Controllare i tubi flessibili
	Bolle d'aria nel liquido	Lasciare fermo il serbatoio per alcuni minuti
	Filtro intasato	Pulire il filtro (vedere il capitolo 7.4)
Cristalli bianchi o liquido nella tasca della pistola erogatrice	Fuoriuscita di liquido (sotto forma di gocce)	Pulire la vaschetta della pistola erogatrice.

## 7.4 Pulizia del filtro



(12) Raccordo del tubo flessibile

(13) Guarnizione del filtro

1. Svitare il raccordo del tubo flessibile (12)
2. Rimuovere la guarnizione del filtro (13), pulirla e inserirla nuovamente
3. Montare il raccordo del tubo flessibile (12)

## 7.5 Collegamento elettrico della pompa con morsetti polo

Collegare un cavo di raccordo di 4 m con morsetti polo a una fonte di tensione continua adeguata:

- Rosso: Polo positivo (+)
- Nero: Polo negativo (-)

### Importante!

*Il fusibile piatto secondo DIN 72581/3C si trova nel supporto nero sul cavo di connessione.*



(14) Fusibile piatto secondo DIN 72581/3C

(15) Morsetto polo rosso (+)

(16) Morsetto polo nero (-)

## 8. Messa fuori servizio/decommissionamento

1. Vuotare completamente il serbatoio (utilizzando convenientemente la pompa attraverso il tubo flessibile e la pistola erogatrice).
2. Scomporre il DT-Mobil nei singoli componenti.
3. Selezionare in base alle caratteristiche del materiale.
4. Smaltire in base alle normative locali.



### Pericolo

*di contaminazione dell'ambiente a causa di residui del contenuto del serbatoio.  
Raccogliere e smaltire separatamente i residui nel rispetto dell'ambiente secondo le norme locali.*

## 9. Garanzia

Si fornisce la garanzia sul funzionamento dell'apparecchio, la resistenza del materiale e la fabbricazione secondo le nostre condizioni generali

consultabili sul sito  
<http://www.cemo.de/agb.html>

Presupposto per la concessione di garanzia è l'accurato rispetto delle presenti istruzioni di manutenzione e funzionamento nonché delle disposizioni vigenti in tutte le loro parti.

In caso di modifiche all'impianto di rifornimento da parte dei clienti senza consultazione del produttore CEMO GmbH viene a mancare il diritto di garanzia previsto per legge.

Inoltre, l'azienda "CEMO GmbH" non è responsabile per danni causati da uso improprio..

## 10. Dichiarazione di conformità

### Blue-Mobil Easy

### Dichiarazione di conformità CE secondo la Direttiva Macchine 2006/42/CE Allegato II 1.A

Il produttore/distributore

CEMO GmbH  
In den Backenländern 5  
D-71384 Weinstadt



dichiara con la presente che il seguente prodotto

Denominazione del prodotto: Impianto mobile di AdBlue®

Marca: CEMO

Denominazione del modello: Blue-Mobil Easy

Codici produttore: 11143, 11144, 11145

Descrizione:

Impianto mobile con serbatoio PE a doppia parete e diverse capacità del serbatoio (210 l, 440 l)

risponde a tutte le disposizioni pertinenti della direttiva sopra citata, incluse le modifiche valide al momento della dichiarazione.

La macchina risponde inoltre agli obiettivi della direttiva 2006/95/CE sulla bassa tensione.

Sono state applicate le seguenti norme armonizzate:

EN 349:1993+A1:2008	Sicurezza del macchinario - Distanze minime per evitare lo schiacciamento di parti del corpo
EN 60204-1:2006/A1:2009	Sicurezza di macchinari - Attrezzatura elettrica di macchinari - Parte 1: Requisiti generali (IEC 60204-1:2005/A1:2008)
EN 60204-1:2006	Sicurezza di macchinari - Attrezzatura elettrica di macchinari - Parte 1: Requisiti generali (IEC 60204-1:2005 (modificata))
EN 809:1998+A1:2009	Pompe e gruppi di pompaggio per liquidi - Requisiti generali di sicurezza tecnica
EN ISO 12100:2010	Sicurezza di macchinari - Principi generali di progettazione - Valutazione di rischio e riduzione del rischio
EN ISO 13857:2008	Sicurezza del macchinario - Distanze di sicurezza per impedire il raggiungimento di zone pericolose con gli arti superiori e inferiori (ISO 13857:2008)

Nome e indirizzo della persona autorizzata a compilare la documentazione tecnica:

CEMO GmbH

In den Backenländern 5

D71384 Weinstadt

Località: D-71384 Weinstadt

Data: 01/04/2019

(firma)

Eberhard Manz, Direttore

## 53-62 **Manual de instrucciones**

- Entregar al usuario
- Leer siempre antes de la puesta en servicio
- Conservar para uso futuro

<b>1. Generalidades</b>	<b>54</b>	<b>6. Accesorios</b>	<b>59</b>
<b>1.1 Seguridad</b>	<b>54</b>	<b>6.1 Cubierta abatible como protección bloqueable para proteger la valvulería</b>	
1.1.1 Conservación y supervisión	54	Blue-Mobil Easy 210 l: N.º de pedido 11062	59
1.1.2 Utilizar piezas originales	54	Blue-Mobil Easy 440 l: N.º de pedido 11057	59
1.1.3 Manejo del sistema de depósito	54		
1.1.4 Indicaciones de advertencia del sistema de depósito	54		
<b>1.2 Uso previsto</b>	<b>55</b>	<b>6.2 Indicador de nivel de llenado</b>	
1.2.1 Resumen	55	Blue-Mobil Easy 440 l: N.º de pedido 11148	59
<b>1.3 Uso inadecuado</b>	<b>55</b>		
<b>2. Datos técnicos</b>	<b>55</b>	<b>7. Mantenimiento e inspección</b>	<b>60</b>
<b>2.1 Depósito</b>	<b>55</b>	<b>7.1 Medidas de seguridad</b>	<b>60</b>
<b>2.2 Bomba</b>	<b>55</b>	<b>7.2 Tabla de mantenimiento e inspección</b>	<b>60</b>
<b>2.3 Pistola de repostaje</b>	<b>55</b>	<b>7.3 Fallos de funcionamiento</b>	<b>60</b>
<b>3. Estructura</b>	<b>56</b>	<b>7.4 Limpieza del filtro</b>	<b>61</b>
<b>4. Primera puesta en servicio</b>	<b>57</b>	<b>7.5 Conexión eléctrica de la bomba con pinzas polarizadas</b>	<b>61</b>
<b>5. Servicio</b>	<b>57</b>	<b>8. Puesta fuera de servicio/eliminación</b>	<b>61</b>
<b>5.1 Almacenamiento</b>	<b>57</b>	<b>9. Garantía</b>	<b>61</b>
<b>5.2 Cargar/descargar la estación de repostaje</b>	<b>57</b>	<b>10. Declaración de conformidad</b>	<b>62</b>
5.2.1 Cargar/descargar a mano	57		
5.2.2 Cargar/descargar con carretilla de horquilla	57		
<b>5.3 Transportar</b>	<b>58</b>		
<b>5.4 Llenar el depósito</b>	<b>58</b>		
<b>5.5 Repostar</b>	<b>58</b>		

## 1. Generalidades

El sistema de depósito para móvil está fabricado de acuerdo al estado actual de la técnica y las regulaciones técnicas de seguridad reconocidas. El sistema de depósito lleva el marcado CE, es decir, para su construcción y fabricación se han aplicado las directivas de la UE y las normas armonizadas relevantes para el sistema de depósito. El sistema de depósito solo debe utilizarse en un estado técnico impecable en la versión suministrada por el fabricante.

Por motivos de seguridad no está permitido realizar modificaciones en el sistema de depósito (excepto el montaje de accesorios que son puestos a disposición especialmente por el fabricante).

### 1.1 Seguridad

El funcionamiento y la seguridad de todos los sistemas de depósito se comprueba antes del suministro.

Si se usa de acuerdo a lo previsto, el servicio del sistema de depósito es seguro.

Si se utiliza de forma incorrecta o para fines no previstos, existe riesgo de que

- el usuario sufra lesiones incluso mortales,
- el sistema de depósito y otros bienes del explotador sufren daños,
- el sistema no funcione correctamente.

Para evitar riesgos para las personas, los animales y los bienes materiales, antes de poner en servicio el sistema de depósito por primera vez lea por favor este manual de instrucciones, y especialmente todas las indicaciones de seguridad.

Asegúrese de que:

- ha comprendido todas las indicaciones de seguridad,
- el usuario del sistema de depósito está informado sobre las indicaciones y las ha comprendido,
- el manual de instrucciones es accesible y se encuentra junto al sistema de depósito.

### 1.1.1 Conservación y supervisión

El estado seguro del sistema de depósito debe comprobarse a intervalos regulares.

Esta comprobación incluye, especialmente:

- Comprobación visual de la presencia de fugas (estanqueidad de la manguera de llenado y la valvulería),
- Comprobación del funcionamiento
- Comprobación de la integridad / legibilidad de las indicaciones de advertencia, obligación y prohibición de la instalación
- Las inspecciones regulares prescritas (véanse más detalles en el capítulo 7).

### 1.1.2 Utilizar piezas originales

Por favor, utilice solo piezas originales del fabricante o piezas recomendadas por él mismo. Tenga en cuenta también todas las indicaciones de seguridad y aplicación adjuntas a estos componentes.

Ello afecta a

- las piezas de repuesto y desgaste,
- los accesorios

### 1.1.3 Manejo del sistema de depósito

Para evitar peligros derivados de un manejo incorrecto, el sistema de depósito generadores solo debe ser manejado por personas que

- hayan leído y comprendido el manual de instrucciones,
- hayan demostrado su capacidad para el manejo,
- hayan recibido el encargo de utilizar la instalación.

#### ***¡Importante!***

*El manual de instrucciones debe permanecer bien accesible para todos los usuarios en el sistema de depósito.*

### 1.1.4 Indicaciones de advertencia del sistema de depósito

Las indicaciones de advertencia de la instalación siempre deben estar colocadas y ser legibles.

**Indicaciones colocadas por el fabricante:**

#### ***Advertencia de lesiones en las manos***

*Colocación:*

*En la parte inferior de la cubierta abatible*



## 1.2 Uso previsto

DEI depósito para almacenar, transportar y reposar también es adecuado para ser colocado en exteriores (¡tener en cuenta las condiciones del entorno del apartado 2.1!).

Un uso previsto incluye (preferentemente), por ejemplo, los siguientes fluidos:

- AdBlue®

### 1.2.1 Resumen

¡Un uso distinto se considera inadecuado! Por motivos de seguridad, tampoco está permitido realizar modificaciones en el sistema de depósito (excepto el montaje de accesorios que son puestos a disposición especialmente por el fabricante), véase el capítulo 6. El uso previsto incluye tener en cuenta todas las indicaciones de este manual de instrucciones.

## 1.3 Uso inadecuado



### ***¡Importante!***

*No tener en cuenta las indicaciones de este manual de instrucciones también es un uso inadecuado.*

Y además:

- No tener en cuenta las normativas nacionales vigentes en cada caso.
- El almacenamiento y transporte de fluidos que no sean los indicados en el uso previsto, por ejemplo: gasolina, bioetanol, agentes químicos, aceites (aceite lubricante, hidráulico, vegetal).

## 2. Datos técnicos

### 2.1 Depósito

Volumen nominal [l]	210	440
Dimensiones [cm]:		
- Longitud	78,5	118
- Anchura	59,5	80
	67,5*	80,8*
- Altura:		
Sin cubierta abatible	68,5	71
Con cubierta abatible** (cerrada)	68,5	71
Con cubierta abatible** (abierta)	118	132
Peso en vacío [kg]:		
- Sin cubierta abatible	21,6	35,3
- Con cubierta abatible**	23,3	39,1
Peso total [kg]:		
- Sin cubierta abatible	247	506
- Con cubierta abatible**	249	510

\*) Cubierta abatible abierta

\*\*) Opcional (Blue-Mobil Easy 210 l, 440 l)

### Condiciones del entorno:

Temperaturas de servicio: - 10 °C a + 40 °C

### 2.2 Bomba

(Consultar la versión de la bomba del sistema de depósito en la placa de características de la bomba)

#### Bomba de 12 V:

Tensión (tolerancia):	12 VCC ( $\pm$ 10 %)
Protección:	25 A
Potencia:	220 W
Rendimiento:	aprox. 30 l/min
Presión bombeo máx.:	aprox. 1,1 bar
Temperatura del fluido:	- 10 °C a + 40 °C

### 2.3 Pistola de repostaje

Conexión: Con boquilla para  
manguera DN 20

Boca de repostaje: Ø 19 mm

Versión: con desconexión automática

### 3. Estructura



Blue-Mobil Easy 210 l



Blue-Mobil Easy 440 l



Vista interior Blue-Mobil Easy 210 l

- ① Válvula de aireación y desaireación
- ② Boca de llenado
- ③ Pinzas polarizadas
- ④ Bomba eléctrica (en el depósito)
- ⑤ Pistola de repostaje
- ⑥ Manguera de repostaje
- ⑦ Cubierta abatible
- ⑧ Cierre para la cubierta abatible
- ⑨ Tapón para montar un indicador de nivel de llenado (440 l)
- ⑩ Dispositivo de elevación (440 l)

## 4. Primera puesta en servicio

- Desenroscar el tapón de la boca de llenado ② y controlar la presencia de suciedad en el interior del recipiente (en caso necesario, limpiarlo con, por ejemplo, un aspirador).
- Llenar el depósito (véase el apartado 5.4). El recipiente se llena con una pistola de repostaje de cierre automático.
- Realizar un repostaje de prueba. Aunque los componentes se monten con el mayor cuidado, puede entrar suciedad en el sistema. Por ello, debido a los exigentes requisitos de pureza, le recomendamos para la puesta en servicio no repostar los primeros aproximadamente 5 litros en el vehículo, sino recogerlos aparte.
- Tras realizar el repostaje de prueba, cerrar la boca de llenado ② con el tapón de forma estanca.  
► Con ello el sistema de depósito está listo para el funcionamiento.

## 5. Servicio

### 5.1 Almacenamiento



#### *¡Atención!*

*Daños materiales (deformación) del depósito debidos a un calentamiento intenso o una sobrecarga mecánica.*

- No exponga el depósito de plástico de alta calidad prolongadamente a la radiación solar directa ni durante el transporte sobre el vehículo ni durante el almacenamiento.
- No apile depósitos llenos.

Condiciones de almacenamiento adecuadas:

- Temperatura del entorno: -10 °C a + 40 °C (si se almacena al aire libre, por ejemplo, taparlo) La temperatura ideal de almacenamiento de la solución uréica está entre -5 °C y + 25 °C. A partir de + 25 °C comienza a emanarse amoníaco gaseoso. En este caso, asegúrese de que el entorno esté suficientemente ventilado. Por debajo de -11 °C la solución uréica se congela y la instalación puede sufrir daños debido a ello.
- Suelo: llano y liso (sin irregularidades puntiagudas)
- Apilabilidad: máx. depósitos 2 vacíos (!) sobre-puestos

#### *¡Importante!*

*Para apilar:*

- Si se trata de la versión con cubierta abatible, esta debe estar cerrada y bloqueada.
- Para que queden asegurados, los cuatro talones de sujeción de la parte superior del depósito deben enclavar en los cuatro rebajes de la parte inferior del depósito.

### 5.2 Cargar/descargar la estación de repostaje

#### 5.2.1 Cargar/descargar a mano

Los Blue-Mobil Easy vacíos pueden cargarse/descargarse a mano con ayuda de los asideros de la parte anterior y posterior del depósito.



Para ello, tenga en cuenta los pesos de los sistemas vacíos:

- 210l = 19 - 24 kg
- 440l = 33 - 40 kg

#### 5.2.2 Cargar/descargar con carretilla de horquilla

#### *¡Importante!*

*Para una elevación segura con carretilla, utilice los rebajes moldeados de la parte inferior.*



Carretilla elevadora

### 5.3 Transportar

Para el transporte, tenga en cuenta las normativas aplicables para el transporte y aseguramiento de cargas, y especialmente:

- El código de circulación del país correspondiente,
- CEN 12195 Parte 1-4 para el cálculo y medios de fijación

Utilice para la fijación al vehículo de transporte mediante correas de sujeción adecuadas

- los rebajes integrados del depósito para pasar las correas de sujeción.

#### Rebajes para correas



Blue-Mobil Easy 210 l



Blue-Mobil Easy 440 l

#### **¡Importante!**

*¡Haga prevalecer la forma sobre la fuerza!*

*Intente siempre en primer lugar cargar el sistema de depósito en unión positiva (por ejemplo, enganchándolo por el costado).*

#### **Recomendación:**

Utilizar una alfombrilla antideslizante.

### 5.4 Llenar el depósito

1. Desenroscar el tapón de la boca de llenado ②.
2. Llenar el depósito a través de la boca de llenado mediante una pistola de repostaje de cierre automático.
3. Tras llenarlo, volver a cerrar la boca de llenado ② con el tapón de forma estanca.
4. Si el recipiente se ensucia durante el repostaje, limpiarlo inmediatamente con un paño seco.

### 5.5 Repostar

1. En la versión con cubierta abatible, abrir el cierre de la cubierta abatible ⑧.
2. Emborne las pinzas polarizadas ③ a una fuente de tensión adecuada (véase la placa de características del depósito o la bomba). Para ello, respetar las identificaciones de color:
  - Rojo = Polo positivo (+)
  - Negro = Polo negativo (-)
3. Activar la bomba ④ con el interruptor.
4. Para repostar, retirar la pistola ⑤ del soporte e introducir la boca de repostaje completamente en el recipiente/depósito a llenar.
5. Accionar la pistola de repostaje automática ⑤ (en su caso, enclavarla con la retención) y repostar.

A través de la válvula integrada ① tiene lugar la ventilación y la despresurización del depósito automáticamente. Si las cantidades a retirar son grandes, abrir adicionalmente la boca de llenado ②.



#### **¡Importante!**

*Supervise el proceso de repostaje continuamente.*

6. Cerrar la pistola de repostaje automática ⑤ y dejar que gotee.
7. Desactivar la bomba ④.
8. Desconectar completamente la fuente de corriente de la bomba y enrollar el cable.
9. Colocar la manguera y la pistola de repostaje en el soporte integrado.
10. En la versión con cubierta abatible, bajarla y bloquear su cierre ⑧.

## 6. Accesorios

Para los Blue-Mobil Easy están disponibles los siguientes accesorios:

### 6.1 Cubierta abatible como protección bloqueable para proteger la valvería

Blue-Mobil Easy 210 l: N.<sup>º</sup> de pedido 11062



Blue-Mobil Easy 440 l: N.<sup>º</sup> de pedido 11057



### 6.2 Indicador de nivel de llenado

Blue-Mobil Easy 440 l: N.<sup>º</sup> de pedido 11148



## 7. Mantenimiento e inspección

### 7.1 Medidas de seguridad

**¡Importante!**

*El equipamiento de protección debe ser puesto a disposición por el explotador.*

*¿Quién puede realizar trabajos de mantenimiento e inspección?*

- » Los trabajos de mantenimiento normales pueden ser realizados por personal de operación instruido.

Con la solución uréica no pueden evitarse goteos y pequeñas fugas. Esto conlleva adhesiones de solución uréica cristalizada de color blanco. Por ello, límpie el equipo con agua templada según sea necesario, especialmente la pistola de repostaje. Al hacerlo, no debe entrar agua corriente en el recipiente, ya que si ello sucede se incumplirían los requisitos de pureza.

Para la limpieza del interior del recipiente únicamente es admisible utilizar agua desmineralizada.

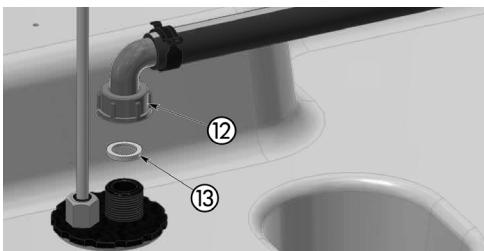
### 7.2 Tabla de mantenimiento e inspección

Intervalo	Grupo constructivo	Tarea
En caso necesario	Lado externo del sistema de depósito	Limpiar la suciedad adherida y los restos de urea.
Mensualmente	Envase	Comprobación óptica de la presencia de daños
	Sistema de conducciones	Comprobar la presencia de grietas y porosidad en las mangueras y de fugas en la valvulería (sustituir los componentes defectuosos).
Anualmente	Junta de filtro en el codo de 90 grados	Limpiar (véase la ilustración)

### 7.3 Fallos de funcionamiento

Problema	Possible causa	Medida
Manguera de repostaje inestanca	Abrazadera de la manguera floja	Apretar la abrazadera de la manguera con un destornillador.
	Grietas en la manguera	Recortar la manguera de repostaje hasta el punto de la fuga o sustituirla completamente.
La pistola de repostaje no se desconecta automáticamente o lo hace con excesivo retardo	La boca de repostaje no está correctamente introducida en la boca del depósito	Introducir la boca de repostaje completamente en la boca del depósito
La bomba funciona, pero bombea poco	Las mangueras están bloqueadas o dobladas	Comprobar las mangueras
	Burbujas de aire en el fluido	Dejar que el depósito repose unos minutos
	Filtro atascado	Limpiar el filtro (véase el apartado 7.4)
Cristales blancos o fluido en el alojamiento de la pistola de repostaje	Salida de fluido (fluido de goteo)	Limpiar el alojamiento de la pistola de repostaje.

## 7.4 Limpieza del filtro



⑫ Conexión de manguera

⑬ Junta de filtro

1. Desenroscar la conexión de manguera ⑫
2. Retirar la junta de filtro ⑬, limpiarla y volver a colocarla
3. Montar la conexión de manguera ⑫

## 7.5 Conexión eléctrica de la bomba con pinzas polarizadas

Conectar el cable de conexión de 4 m de longitud con pinzas polarizadas a una fuente de tensión continua adecuada:

- Rojo: Polo positivo (+)
- Negro: Polo negativo (-)



### ¡Importante!

*El fusible plano según DIN 72581/3C se encuentra en el soporte negro del cable de conexión.*



⑭ Fusible pano según DIN 72581/3C

⑮ Pinza polarizada roja (+)

⑯ Pinza polarizada negra (-)

## 8. Puesta fuera de servicio/eliminación

1. Vaciar el depósito completamente (utilizar para ello la bomba con la manguera y la pistola de repostaje).
2. Desensamblar todos los componentes del Blue-Mobil Easy.
3. Ordenarlos según las características de los materiales.
4. Eliminarlos según las normativas locales.



### Peligro

*De contaminación del medio ambiente con restos del contenido del depósito. Recójalos de forma especial y desechelos de una forma respetuosa para el medio ambiente según las disposiciones locales.*

## 9. Garantía

Concedemos garantía sobre el funcionamiento del depósito surtidor, la resistencia de los materiales y la fabricación libre de defectos de acuerdo a nuestras condiciones de negocio generales.

Pueden consultarse en  
<http://www.cemo.de/agb.html>

Es requisito para disfrutar de garantía cumplir exactamente todos los puntos del presente manual de instrucciones y mantenimiento y las regulaciones aplicables.

Si el cliente modifica el depósito surtidor sin consentimiento del fabricante CEMO GmbH, pierde su validez el derecho de reclamación por garantía legal.

La empresa "CEMO GmbH" no se hace responsable de los daños derivados de un uso inadecuado.

## 10. Declaración de conformidad

### Blue-Mobil Easy

### Declaración de conformidad CE según la Directiva de máquinas 2006/42/CE Anexo II 1.A

El fabricante/distribuidor

CEMO GmbH  
In den Backenländern 5  
D-71384 Weinstadt



declara por la presente que el siguiente producto

Denominación del producto: Sistema de depósito móvil para AdBlue®

Marca: CEMO

Denominación de tipo: Blue-Mobil Easy

Números de fabricación: 11143, 11144, 11145

#### Descripción:

Sistema de depósito móvil con un recipiente de PE de pared sencilla con distintas capacidades (210 l, 440 l)

cumple todas las disposiciones vigentes de la directiva anteriormente mencionada, incluidas las modificaciones aplicables en el momento de la declaración.

Además, la máquina cumple los objetivos de protección de la Directiva de baja tensión 2006/95/CE.

Se han aplicado las siguientes normas armonizadas:

EN 349:1993+A1:2008	Seguridad de las máquinas - Distancias mínimas para evitar el aplastamiento de miembros corporales
EN 60204-1:2006/A1:2009	Seguridad de las máquinas - Equipamiento eléctrico de máquinas - Parte 1: Requisitos generales (IEC 60204-1:2005/A1:2008)
EN 60204-1:2006	Seguridad de las máquinas - Equipamiento eléctrico de máquinas - Parte 1: Requisitos generales (IEC 60204-1:2005 (modificada))
EN 809:1998+A1:2009	Bombas y grupos motobombas para líquidos - Requisitos comunes de seguridad
EN ISO 12100:2010	Seguridad de las máquinas - Principios generales para el diseño - Evaluación del riesgo y reducción del riesgo
EN ISO 13857:2008	Seguridad de las máquinas - Distancias de seguridad para prevenir la introducción en zonas peligrosas de los miembros corporales superiores e inferiores (ISO 13857:2008)

Nombre y dirección de la persona que tiene competencias para preparar la documentación técnica:

CEMO GmbH

In den Backenländern 5

71384 Weinstadt

Lugar: D-71384 Weinstadt

Fecha: 01/04/2019

(Firma)

Eberhard Manz, Gerente

## 63-72 Instruktionsbok

- ska lämnas ut till användaren
- ska alltid läsas före idrifttagningen
- ska förvaras för framtida behov

<b>1. Allmänt</b>	<b>64</b>	<b>6. Tillbehör</b>	<b>69</b>
<b>1.1 Säkerhet</b>	<b>64</b>	<b>6.1 Lucka som låsbart skydd för armaturerna</b>	
1.1.1 Reparation och övervakning	64	Blue-Mobil Easy 210 l: best.-nr 11062	69
1.1.2 Användning av originaldelar	64	Blue-Mobil Easy 440 l: best.-nr 11057	69
1.1.3 Hantering av tankanläggningen	64		
1.1.4 Varningstexter på tankanläggningen	64		
<b>1.2 Godkänd användning</b>	<b>65</b>	<b>6.2 Nivåindikator</b>	
1.2.1 Sammanfattning	65	Blue-Mobil Easy 440 l: best.-nr 11148	69
<b>1.3 Ej godkänd användning</b>	<b>65</b>		
<b>2. Tekniska data</b>	<b>65</b>	<b>7. Underhåll och service</b>	<b>70</b>
<b>2.1 Tank</b>	<b>65</b>	<b>7.1 Säkerhetsåtgärder</b>	<b>70</b>
<b>2.2 Pump</b>	<b>65</b>	<b>7.2 Underhålls- och serviceschema</b>	<b>70</b>
<b>2.3 Tankpistol</b>	<b>65</b>	<b>7.3 Fel</b>	<b>70</b>
2.3.1 AdBlue®	65	<b>7.4 Rengöring av filtret</b>	<b>71</b>
<b>3. Uppbyggnad</b>	<b>66</b>	<b>7.5 Elektrisk anslutning av pumpen med polklämmor</b>	<b>71</b>
<b>4. Första idrifttagning</b>	<b>67</b>	<b>8. Avställning/avveckling</b>	<b>71</b>
<b>5. Drift</b>	<b>67</b>	<b>9. Garanti</b>	<b>71</b>
<b>5.1 Förvaring</b>	<b>67</b>	<b>10. Försäkran om överensstämmelse</b>	<b>72</b>
<b>5.2 Lastning av tankstationen</b>	<b>67</b>		
5.2.1 Lastning för hand	67		
5.2.2 Lastning med truck	67		
<b>5.3 Transport</b>	<b>68</b>		
<b>5.4 Påfyllning av tank</b>	<b>68</b>		
<b>5.5 Tankning</b>	<b>68</b>		





### 3. Uppbyggnad



Blue-Mobil Easy 210 l



Blue-Mobil Easy 440 l



Invändigt Blue-Mobil Easy 210 l

- ① Luftningsventil
- ② Påfyllningsöppning
- ③ Polklämmor
- ④ Elpump (i tanken)
- ⑤ Tankpistol
- ⑥ Tappslang
- ⑦ Lucka
- ⑧ Lucklås
- ⑨ Lock för montering av en nivåindikator  
(440 l)
- ⑩ Uppställare (440 l)

## 4. Första idrifttagning

1. Skruva loss locket på påfyllningsöppningen (2) och kontrollera behållarens inre beträffande smuts (rengör den vid behov, t.ex. med en dammsugare).
2. Fyll på tanken (se kapitel 5.4). Behållaren tankas med en tankpistol som stängs av automatiskt.
3. Genomför en provtankning. Vid montering av de enskilda delarna kan smuts komma in i systemet trots yttersta försiktighet. Pga de höga renhetskraven rekommenderar vi därför att de första ca 5 liter inte tankas i fordonet utan samlas upp separat vid den första idrifttagningen.
4. Efter avslutad provtankning: stäng igen påfyllningsöppningen (2) tätt med locket.  
► Tankanläggningen är nu driftklar.

## 5. Drift

### 5.1 Förvaring



#### **Obs!**

*Sakkador (deformering) på tanken pga kraftig uppvärming eller mekanisk överbelastning.*

- Utsätt inte plasttanken av hög kvalitet för direkt solljus en längre tid, varken vid transport på ett fordon eller vid förvaring.
- Stapla inte fyllda tankar på varandra.

Lämpliga förvaringsvillkor:

- Omgivningstemperatur: -10 °C till +40 °C (täck t.ex. över vid förvaring utomhus) Perfekta förvaringsvillkor för karbamidlösningen är vid ett temperaturområde på -5 °C till +25 °C. Över +25 °C börjar den avge ammoniak. Se i detta fall till att omgivningen ventileras tillräckligt. Under -11 °C är karbamidlösningen frusen och anläggningen kan ta skada.
- Golv: jämnt och slätt (utan vassa upphöjningar)
- Stapling: max. 2 tomma(!) tankar på varandra



#### **Viktigt!**

*Vid stapling:*

- Vid utförande med lucka måste den vara stängd och låst.
- För fixering måste de fyra klackarna upptill på tanken snäppa in i de fyra fördjupningarna nedtill på tanken.

## 5.2 Lastning av tankstationen

### 5.2.1 Lastning för hand

Tomma Blue-Mobil Easy kan lastas för hand i greppskålarna fram till och baktill på tanken.

Beakta alltid vikterna på de tomma anläggningarna:

- 210l = 19 - 24 kg
- 440l = 33 - 40 kg



Greppskål

### 5.2.2 Lastning med truck



#### **Viktigt!**

*Använd fördjupningarna underrill för att lyfta med en truck på ett säkert sätt.*



Truck

## 5.3 Transport

Beakta gällande föreskrifter för transport och lastsäkring vid transporten, särskilt

- vägtrafikförordningen i det aktuella landet
- CEN 12195 del 1–4 för beräkning och fastsurrningsmaterial.

Använd följande fästen tillsammans med lämpliga spännband för fastsättning på transportfordonet:

- De integrerade fördjupningarna i tanken för iläggning av spännbanden.

### Spännbandsfördjupningar



Mobil Easy 210 l

Blue-



Blue-Mobil Easy 440 l

#### **Viktigt!**

*Fast förbindelse i stället för fastsurrningskraft!*

*Försök i första hand att lasta tankanläggningen med fast förbindelse (t.ex. genom att fästa mot sidoväggarna).*

### Rekommendation:

Användningen av en halkfri matta.

## 5.4 Påfyllning av tank

1. Skruva loss locket på påfyllningsöppningen ②.
2. Behållaren måste tankas via påfyllningsöppningen med en tankpistol som stängs av automatiskt.
3. Stäng igen påfyllningsöppningen tätt med locket efter tankningen.
4. Ta bort smuts på behållaren som uppkommit vid tankningen direkt med en torr trasa.

## 5.5 Tankning

1. Öppna lucklåset ③ vid utförande med lucka.
2. Fäst polklämmorna ③ på en lämplig spänningskälla (se tankens eller pumpens typskyld). Beaktafärgmärkningen:
  - röd = pluspol (+)
  - svart = minuspol (-)
3. Slå på pumpen ④ med strömbrytaren.
4. Ta bort tankpistolen ⑤ ur hållaren för att tanka och sätt in tankmunstycket helt i behållaren/tanken som ska fyllas.
5. Starta den automatiska tankpistolen ⑤ (använt spärren vid behov) och tanka.

Tack vare den inbyggda ventilen ① sker luftning av och tryckutjämning i tanken automatiskt. Öppna dessutom påfyllningsöppningen ② vid större avtappningsmängder.

#### **Viktigt!**

*Tankning måste alltid ske under uppsikt.*

6. Stäng av den automatiska tankpistolen ⑤ och låt den droppa av.
7. Stäng av pumpen ④.
8. Koppla bort pumpens strömkälla komplett och rulla upp kabeln.
9. Lägg in slangen och tankpistolen i den integrerade hållaren.
10. Vid utförande med lucka ska den fallas ned och lucklåset ⑧ stängas.

## 6. Tillbehör

Till Blue-Mobil Easy finns följande tillbehör:

### 6.1 Lucka som låsbart skydd för armaturerna

Blue-Mobil Easy 210 l: best.-nr 11062



Blue-Mobil Easy 440 l: best.-nr 11057



### 6.2 Nivåindikator

Blue-Mobil Easy 440 l: best.-nr 11148



## 7. Underhåll och service

### 7.1 Säkerhetsåtgärder

**Viktigt!**

Skyddskläder måste tillhandahållas av driftansvarige.

Vem får genomföra underhåll och service?

- » Normalt underhåll får genomföras av en instruerad användare.

Droppar och små läckage kan inte undvikas vid en karbamidlösning. Detta leder till vidhäftning av kristalliserad, vit karbamid. Rengör därför apparaten, särskilt tankpistolen, med ljummet vatten vid behov. Dricksvatten får då inte komma in i behållaren, eftersom detta inte motsvarar renhetskraven. Endast demineraliserat vatten är tillåtet för rengöring av behållarens inre.

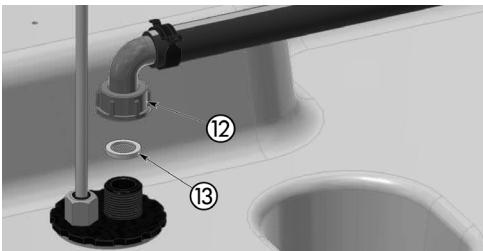
### 7.2 Underhålls- och serviceschema

Intervall	Komponent	Arbete
Vid behov	Tankanläggningens utsida	Rengör från fastsittande smuts och urea
Varje månad	Tank	Avsyna beträffande skador
	Ledningssystem	Kontrollera slangarna beträffande sprickor och sprödhet, kontrollera armaturerna beträffande läckage(byt ut defekta delar)
Varje år	90°-krök på filtertätning	Rengör (se bild)

### 7.3 Fel

Fel	Möjlig orsak	Åtgärd
Tappslangen är otät	Slangklämman är lös	Dra åt slangklämman med en skruvmejsel
	Sprickor i slangen	Korta av tappslangen till läckagestället eller byt ut den komplett
Tankpistolen stängs inte av automatiskt eller för sent	Tankmunstycket sitter inte rätt i tankstoset	Sätt in tankmunstycket helt i tankstoset
Pumpen går, matar för lite	Slangarna är blockerade eller böjda	Kontrollera slangarna
	Luftbubblor i vätskan	Låt tanken vila i några minuter
	Filtret igensatt	Rengör filtret (se kapitel 7.4)
Vita kristaller eller vätska i tankpistolens droppskål	Vätskeläckage (droppvätska)	Rengör tankpistolens droppskål

## 7.4 Rengöring av filtret



(12) Slanganslutning

(13) Filtertätnings

1. Skruva loss slanganslutningen (12).
2. Ta bort filtertätningen (13), rengör den och sätt i den igen.
3. Montera slanganslutningen (12).

## 7.5 Elektrisk anslutning av pumpen med polklämmor

Anslut en 4 m lång anslutningskabel med polklämmor till en lämplig likspänningsskälla:

- Röd: pluspol (+)
- Svart: minuspol (-)

### Viktigt!

*Det finns en flatsäkring enligt DIN 72581/3C i den svarta hållaren på anslutningskabeln.*



(14) Flatsäkring enligt DIN 72581/3C

(15) Röd polklämma (+)

(16) Svart polklämma (-)

## 8. Avställning/avveckling

1. Töm tanken helt (med hjälp av pumpen via tappslang och tankpistol).
2. Ta isär Blue-Mobil Easy i enskilda delar.
3. Sortera dem efter materialbeskaffenhet.
4. Sluthantera dem enligt lokala bestämmelser.



### Risk

för utsläpp i miljön pga tankrester.

Absorbera resterna omedelbart med ett lämpligt bindemedel och sluthantera dem sedan enligt gällande miljöföreskrifter.

## 9. Garanti

Garantin enligt våra allmänna affärs villkor gäller för tankstationens funktion, materialets hållfasthet och bearbetning.

Du kan läsa om detta på  
<http://www.cemo.de/agb.html>

Förutsättning för garantianspråk är att den bifogade instruktionsboken och underhållsanvisningen samt alla gällande föreskrifter följs exakt.

Vid en modifiering av tankstationen genom kunden utan samråd med tillverkaren CEMO GmbH finns inte längre några garantianspråk.

Företaget "CEMO GmbH" tar inte heller ansvar för skador som uppstått pga ej godkänd användning.

## 10. Försäkran om överensstämelse

### Blue-Mobil Easy

EG-försäkran om överensstämelse enligt maskindirektivet 2006/42/EG bilaga II 1.A

Tillverkaren/distributören

CEMO GmbH  
In den Backenländern 5  
D-71384 Weinstadt



förklarar härmed att följande produkt

Produktbeteckning:	mobil tankanläggning AdBlue®
Fabrikat:	CEMO
Typbeteckning:	Blue-Mobil Easy
Tillverkningsnummer:	11143, 11144, 11145

Beskrivning:

Mobil tankanläggning med singelväggs PE-behållare med olika volymer (210 l, 440 l)

Uppfyller alla bestämmelser i det ovan angivna direktivet, inklusive de godkända ändringarna som föreligger när denna förklaring publiceras.

Maskinen uppfyller även säkerhetskraven i lågspänningssdirektivet 2006/95/EG.

Följande harmoniseringade normer har tillämpats:

EN 349:1993+A1:2008	Maskinsäkerhet – minimiavstånd för att undvika att kroppsdelar kläms
EN 60204-1:2006/A1:2009	Maskinsäkerhet – elektrisk utrustning på maskiner – del 1: allmänna krav (IEC 60204-1:2005/A1:2008)
EN 60204-1:2006	Maskinsäkerhet – elektrisk utrustning på maskiner – del 1: allmänna krav (IEC 60204-1:2005 (modifierat))
EN 809:1998+A1:2009	Pumpar och pumpaggregat för vätskor – allmänna säkerhetstekniska krav
EN ISO 12100:2010	Maskinsäkerhet – allmänna konstruktionsprinciper – riskbedömning och riskminimering
EN ISO 13857:2008	Maskinsäkerhet – säkerhetsavstånd för att förhindra att armar och ben når in i riskområden (ISO 13857:2008)

Namn och adress på den person som är fullmaktsinnehavare för sammanställning av de tekniska handlingarna:

CEMO GmbH  
In den Backenländern 5  
71384 Weinstadt

Ort: D-71384 Weinstadt  
Datum: 01/04-2019

---

(Namnteckning)  
Eberhard Manz, VD

## 73-82 Käyttöohje

- luovuta käyttäjälle
- lue ehdottomasti ennen käytöönottoa
- säilytä tulevaa käytötä varten

<b>1. Yleistä</b>	<b>74</b>	<b>6. Tarvikkeet</b>	<b>79</b>
<b>1.1 Turvallisuus</b>	<b>74</b>	<b>6.1</b>	<b>Kääntökansi armatuurien lukittavaksi suojaksi</b>
1.1.1 Kunnossapito ja valvonta	74		Blue-Mobil Easy 210 l: Til.-nro 11062 79
1.1.2 Käytä alkuperäisiä osia	74		Blue-Mobil Easy 440 l: Til.-nro 11057 79
1.1.3 Tankkauslaitteiston käyttö	74		
1.1.4 Varoitukset tankkauslaitteistossa	74	<b>6.2</b>	<b>Täytytötilanäytö</b>
			Blue-Mobil Easy 440 l: Til.-nro 11148 79
<b>1.2 Tarkoituksenmukainen käyttö</b>	<b>75</b>	<b>7. Huolto ja tarkastus</b>	<b>80</b>
1.2.1 Yhteenveto	75	7.1	Turvatoimet
<b>1.3 Asiaton käyttö</b>	<b>75</b>	7.2	Huolto- ja tarkastustaulukko
<b>2. Tekniset tiedot</b>	<b>75</b>	7.3	Häiriöt
2.1 Säiliö	75	7.4	Suodattimen puhdistus
2.2 Pumppu	75	7.5	Pumpun sähköliitintä napapihdeillä
2.3 Tankkauspistooli	75		81
<b>3. Rakenne</b>	<b>76</b>	<b>8. Käytöstäotto</b>	<b>81</b>
<b>4. Ensimmäinen käytöönotto</b>	<b>77</b>	<b>9. Takuu</b>	<b>81</b>
<b>5. Käyttö</b>	<b>77</b>	<b>10. Vaatimustenmukaisuusvakuutus</b>	<b>82</b>
5.1 Varastointi	77		
<b>5.2 Tankkausaseman lastaus</b>	<b>77</b>		
5.2.1 Lastaus käsin	77		
5.2.2 Lastaus trukilla	77		
<b>5.3 Kuljetus</b>	<b>78</b>		
<b>5.4 Säiliön täyttäminen</b>	<b>78</b>		
<b>5.5 Tankkaaminen</b>	<b>78</b>		

## 1. Yleistä

Liikkuva tankkauslaitteisto vastaa teknikan kehitystasoa ja yleisesti hyväksyttyjä turvallisuusteknisiä sääntöjä.

Tankkauslaitteistossa on CE-merkintä, eli suunnitelussa ja valmistuksessa on sovellettu tankkauslaitteistoja koskevia EU-direktiivejä ja yhtenäistettyjä normeja.

Tankkauslaitteistoa saa käyttää ainoastaan moitteettomassa tekniikassa kunnossa valmistajan toimittamana mallina.

Turvallisuussyyistä ei tankkauslaitteistoon saa suorittaa muutostöitä (paitsi erityisesti valmistajan käytöön asettamien varusteiden asennus).

### 1.1 Turvallisuus

Jokaisen tankkauslaitteiston toiminta ja turvallisuus tarkastetaan ennen toimitusta.

Tarkoituksenmukaisessa käytössä tankkauslaitteisto on käyttöturvallinen.

Vääärä tai asianon käyttö aiheuttaa

- käyttäjän kehoon ja henkeen,
- tankkauslaitteistoon ja muuhun käyttäjäyrityksen omaisuuuteen,
- laiteiston toimintaan kohdistuvia vaaroja.

Henkilöihin, eläimiin ja asioihin kohdistuvien vaarojen väältämiseksi on tämä käyttöohje luettava ennen ensimmäistä tankkauslaitteiston käytöä, erityisesti kaikki turvaohjeet.

Varmista, että:

- olet itse ymmärtänyt kaikki turvaohjeet,
- että tankkauslaitteiston käyttäjälle on ilmoitettu ohjeista ja että tämä on ymmärtänyt ne,
- että käyttöohje on helposti käsillä ja tankkauslaitteiston lähettyvillä.

#### 1.1.1 Kunnossapito ja valvonta

Tankkauslaitteiston turvallinen kunto on tarkastettava säännöllisin väläjoin.

Tämä tarkastus sisältää erityisesti seuraavat:

- silmämääritäinen tarkastus vuotojen varalta (täytyöllekuun ja armatuuriens tiivys),
- toimintatarkastus,
- laiteiston varoitus-, ohje- ja kieltokilpien täydellisyys / tunnistettavuus,
- määrätyt toistuvat tarkastukset (katso lisätietoja luvusta 7).

#### 1.1.2 Käytä alkuperäisiä osia

Käytä vain valmistajan alkuperäisosisia tai hänen suosittelemaan osia. Noudata myös kaikkia näiden osien mukana tulevia turvallisuus- ja käyttöohjeita.

Tämä koskee seuraavia:

- Vara- ja kuluvat osat
- Lisävarusteosat

#### 1.1.3 Tankkauslaitteiston käyttö

Vääristää käytöstä johtuvien vaarojen väältämiseksi tankkauslaitteistoa saavat käyttää ainoastaan henkilöt, jotka

- ovat lukeneet ja ymmärtäneet käyttöohjeen,
- ovat todistaneet kykynsä laiteiston käytöön,
- ovat saaneet laiteiston käytön tehtäväkseen.



#### Tärkeää!

*Käyttöohjeen on oltava hyvin kaikkin käyttäjien saatavilla tankkauslaitteistolla.*

#### 1.1.4 Varoitukset tankkauslaitteistossa

Laitteiston varoituskilpien on oltava aina kiinnitettyä ja luettavassa kunnossa.

#### Valmistajan kiinnittämät kilvet:

##### Varoitus käśivammoista

*Kiinnitys:  
kääntökannen alapinnalla*



## 1.2 Tarkoitukseenmukainen käyttö

Keruu-, kuljetus- ja ottosäiliö soveltuu myös ulos pystytettäväksi (huomioi ympäristöolosuhteet luku 2.1!).

Tarkoitukseenmukainen käyttö koskee esim. (mielellään) seuraavia nesteitä:

- AdBlue®

### 1.2.1 Yhteenveto

Muu käyttö ei ole tarkoitukseenmukaista!

Turvallisuussyyistä ei tankkauslaitteistoon saa suorittaa muutostöitä (paitsi valmistajan erityisesti käyttöön asettamiin varusteiden asennus) – katso luku 6. Tarkoitukseenmukaiseen käyttöön kuuluu kaikkien tämän käyttöohjeen ohjeiden noudattaminen.

## 1.3 Asiaton käyttö



### Tärkeää!

*Asiatonta käyttöä on myös tämän käyttöohjeen ohjeiden noudattamatta jättäminen.*

Lisäksi:

- Voimassa olevien paikallisten määräysten noudattamatta jättäminen.
- Muiden kuin tarkoitukseenmukaisessa käytössä mainittujen nesteiden varastointi ja kuljetus, esim.: bensiini, bioetanol, kemikaalit, öljyt (voitelu-, hydrauli-, kasvisöljy).

## 2. Tekniset tiedot

### 2.1 Säiliö

Nimellistilavuus [l]	210	440
Mitat [cm]:		
- Pituus	78,5	118
- Leveys	59,5	80
	67,5*	80,8*
- Korkeus:		
ilman käänökantta	68,5	71
kääntökannella** (kiinni)	68,5	71
kääntökannella** (auli)	118	132
Tyhjäpaino [kg]:		
- ilman käänökantta	21,6	35,3
- kääntökannella**	23,3	39,1
Kokonaispaino [kg]:		
- ilman käänökantta	247	506
- kääntökannella**	249	510

\*) kääntökansi auki

\*\*) lisävaruste (Blue-Mobil Easy 210 l, 440 l)

### Ympäristöolosuhteet:

Käytölämpötilat: - 10 °C ... + 40 °C

## 2.2 Pumpu

(Tankkauslaitteiston pumpumalli, katso pumpun tyypikilpi)

### Pumppu 12 V:

Jännite (toleranssi): 12 VDC ( $\pm 10\%$ )

Varoke: 25 A

Teho: 220 W

Virtausnopeus: n. 30 l/min

maks. siirtopaine: n. 1,1 bar

Nesteen lämpötila: - 10 °C ... + 40 °C

## 2.3 Tankkauspistooli

Liitintä: Letkumuhvi DN 20

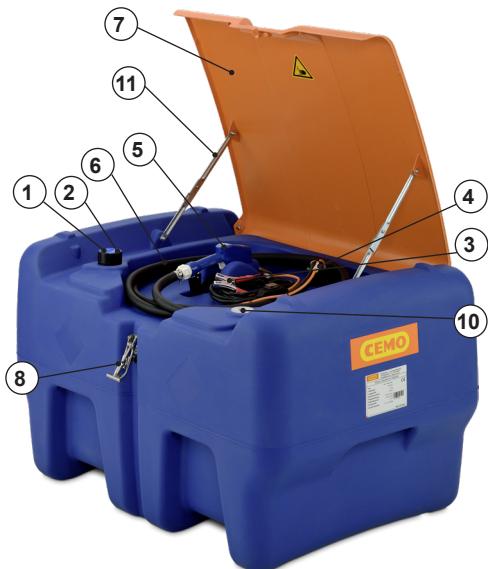
Tankkausnokka: Ø 19 mm

Malli: sammatusautomatiikalla

### 3. Rakenne



Blue-Mobil Easy 210 l



Blue-Mobil Easy 440 l



Sisänäkymä Blue-Mobil Easy 210 l

- ① Tuulelus- ja ilmanpoistoventtiili
- ② Täytöaukko
- ③ Napapihidit
- ④ Sähköpumppu (säiliössä)
- ⑤ Tankkauspistooli
- ⑥ Tankkausletku
- ⑦ Kääntökansi
- ⑧ Kääntökannen lukitus
- ⑨ Kansi täytötilanäytön asennukselle (440 l)
- ⑩ Aavausjousi (440 l)



### 5.3 Kuljetus

Huomioi kuljetuksessa voimassa olevat kuljetusta ja kuorman varmistamista koskevat määräykset, erityisesti:

- Vastaavan maan tieliikenne(lupa)asetus,
- CEN 12195 osa 1-4 laskennasta ja kiinnitysvälineistä
- Käytä kuljetusajoneuvoon kiinnitykseen soveltuville kiinnityshihnoilla
- säiliöön integroituja syvennyksiä kiinnityshihnojen asetukseen.

#### Hihnasyyvennykset



Blue-Mobil Easy 210 l



Blue-Mobil Easy 440 l

#### Tärkeää!

*Muodon mukailu ennen pitoa!  
Yritä ensisijassa kuormata laitteisto  
muodon mukaisesti (esim. kiinnittämällä  
se lavan reunaan).*

#### Suositus:

Käytä liukumisen estäävää mattoa.

### 5.4 Säiliön täyttäminen

1. Ruuvaavat korkki irti täyttöaukosta ②.
2. Tankkaa säiliö täyttöaukon kautta itsenäisesti sulkeutuvalla tankkauspistoolilla.
3. Sulje täyttöaukko ② tankkaamisen jälkeen jälleen tiiviisti korkilla.
4. Poista tankkauksen säiliöön aiheuttamat epäpuhtaudet välittömästi kuivalla liinalla.

### 5.5 Tankkaaminen

1. Avaa käänökannella varustetussa mallissa käänökannen lukitus ⑧.
2. Kiinnitä napapihidit ③ soveltuvaan jännitelähteeseen (katso säiliön tai pumpun tyypikilvet). Huomioi tällöin värimerkintä:
  - punainen = plusnapa (+)
  - musta = miinusnapa (-)
3. Kytke pumppu ④ päälle kytkimellä.
4. Ota tankkausta varten tankkauspistooli ⑤ pidikkeestä ja työnnä tankkausnokka kokonaan täytettävään säiliöön/tankkiin.
5. Käytä automaattista tankkauspistoolia ⑤ (lukitse tarvittaessa lukitsimella) ja suorita tankkaus.

Asennetun venttiilin ① kautta säiliön tuuletus ja paineenpoisto tapahtuvat automaatisesti. Avaa suuremmilla ottomäärillä lisäksi täyttöaukko ②.



#### Tärkeää!

*Valvo tankkaustapahtumaa jatkuvasti.*

6. Sulje automaattinen tankkauspistooli ⑤ ja anna sen valua tyhjäksi.
7. Sammuta pumppu ④.
8. Irrota pumpun virtalähde kokonaan ja kelaa johto.
9. Aseta letku ja tankkauspistooli integroituun pidikkeeseen.
10. Käänä käänökannella varustetussa mallissa käänökansi alas ja sulje käänökannen lukitus ⑧.

## 6. Tarvikkeet

Blue-Mobil Easynn on saatavana seuraavat tarvikkeet:

### 6.1 Kääntökansi armatuurien lukittavaksi suojaaksi

Blue-Mobil Easy 210 l: Til.-nro 11062



Blue-Mobil Easy 440 l: Til.-nro 11057



### 6.2 Täytötilanäyttö

Blue-Mobil Easy 440 l: Til.-nro 11148



## 7. Huolto ja tarkastus

### 7.1 Turvatoimet



#### Tärkeää!

Käyttäjärytyksen on asetettava suojavaatetus käyttöön.

Kuka saa suorittaa huolto- ja tarkastustöitä?

- » Opastettu käyttöhenkilöstö saa suorittaa normaalit huoltotyöt.

Urealiuksella ei voida välittää tippumääriä ja pienempiä vuotoja. Tämä johtaa kristallisoidun valkoisen urean kiinnitymiseen. Puhdista siksi laite, erityisesti tankkauspistooli tarvittaessa haalealla vedellä. Tällöin säiliöön ei saa päästää juomavettä, koska se ei vastaa puhtausvaatimuksia.

Säiliön sisäpuolen puhdistukseen saa käyttää vain vettä, josta on poistettu suola.

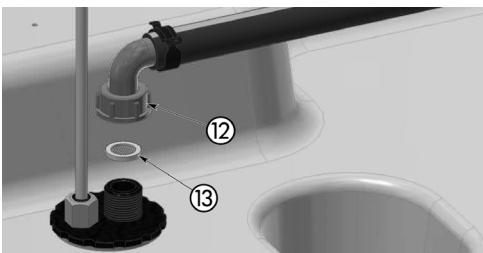
### 7.2 Huolto- ja tarkastustaulukko

Väli	Rakenneryhmä	Tehtävä
tarvittaessa	Tankkauslaitteiston ulkopuoli	Puhdista tarttuneesta liasta ja urea.
kuukausittain	Säiliö	Optinen tarkastus vaurioiden varalta
	Johtojärjestelmä	Tarkasta letkut halkeamien ja huokoisuuden varalta, tarkasta armatuurit vuotojen varalta (vaihda vialliset osat).
vuosittain	Suodatinintiiviste 90-asteen karessa	Puhdista (katso kuva)

### 7.3 Häiriöt

Häiriö	Mahdollinen syy	Toimenpide
Tankkausletku vuotaa	Letkunkiristin löysällä	Kiristä letkunkiristin ruuvimeisselillä.
	Halkeamia letkussa	Lyhennä tankkausletkua vuotavaan kohtaan asti tai vaihda se kokonaan.
Tankkauspistooli ei katkaise automaatisesti lainkaan tai katkaisee liian myöhään	Tankkausnokkaa ei viety tankkausistukkaan oikein	Työnnä tankkausnokka kokonaan tankkausistukkaan
Pumppu käy, kuljettaa vähän	Letkut ovat tukossa tai taittuneet	Tarkasta letkut
	Ilmakuplia nesteessä	Anna säiliön levätä muutamia minuutteja
	Suodatin tukossa	Puhdista suodatin (katso luku 7.4)
Valkoisia kristalleja tai nestettä tankkauspistoolin tippakulhossa	Ulos valunutta nestettä (tippnestettä)	Puhdista tankkauspistoolin tippakulho.

## 7.4 Suodattimen puhdistus



⑫ Letkuliitintä

⑬ Suodatintiiviste

1. Kierrä letkuliitintä ⑫ irti
2. Poista suodatintiiviste ⑬, puhdista se ja aseta se takaisin paikoilleen
3. Asenna letkuliitintä ⑫

## 7.5 Pumpun sähköliitintä napapihdeillä

Liitä 4 m pitkä liitintäjohto napapihdeillä soveltuvaan tasajännitelähteeseen:

- Punainen: plusnapa (+)
- Musta: miinusnapa (-)

### Tärkeää!

*Lattapistosulake standardin DIN 72581/3C mukaisesti sijaitsee liitintäjohdossa mustassa pidikkeessä.*



⑭ Lattapistosulake standardin DIN 72581/3C muk.

⑮ Napapihti punainen (+)

⑯ Napapihti musta (-)

## 8. Käytöstäotto

1. Tyhjennä säiliö kokonaan (pumpulla tankkausletkun ja -pistoolin avulla).
2. Pura Blue-Mobil Easy yksittäisiin osiinsa.
3. Lajittele materiaalien ominaisuuksien mukaan.
4. Hävitä paikallisten määräysten mukaisesti.



### Vaara

Säiliön jäämäsäällön aiheuttama ympäristön saastuminen.

Kerää jäämät erikseen ja hävitä ne ympäristöä suojoellen paikallisten määräysten mukaisesti.

## 9. Takuu

Tankkausaseman toiminnalle ja materiaalin kestävyydestelle sekä moitteettomalle työstölle annamme takuun yleisten sopimusehtojemme mukaisesti.

Nämä löytyvät osoitteesta

<http://www.cemo.de/agb.html>

Takuun edellytyksenä on tämän käyttö- ja huoltoohjeen ja voimassa olevien määräysten jokaisen kohdan tarkka noudattaminen.

Jos asiakas muokkaa tankkausasemaa ilman valmistajan CEMO GmbH:n lupaa, lakisääteinen oikeus takuuseen raukeaa.

"CEMO GmbH" ei myöskään vastaa vahingoista, joiden syynä on asiaton käyttö.

## 10. Vaatimustenmukaisuusvakuutus

### Blue-Mobil Easy

EY-vaatimustenmukaisuusvakuutus konedirektiivin 2006/42/EY liitteen II 1.A mukaisesti

Valmistaja / liikkeeseenlaskija

CEMO GmbH  
In den Backenländern 5  
D-71384 Weinstadt

vakuuttaa täten, että seuraava tuote

Tuotenumiike:	Liikkova tankkauslaitteisto AdBlue®
Valmiste:	CEMO
Typpinimiike:	Blue-Mobil Easy
Valmistajanumerot:	11143, 11144, 11145

Kuvaus:

Liikkova tankkauslaitteisto yksiseinäisellä PE-säiliöllä erilaisilla tilavuuksilla (210 l, 440 l)

vastaa yllä mainitun direktiivin kaikkia voimassa olevia määräyksiä - vakuutuksen ajankohtana voimassa olevat muutokset mukaan lukien.

Kone noudattaa lisäksi pienjännitedirektiivin 2006/95/EY suojaapäämääriä.

Seuraavia yhdenmukaistettuja normeja on sovellettu:

EM 349:1993+A1:2008	Koneturvallisuus - Vähimmäisetäisyysdet kehonosien puristumisvaaran väittämiseksi
EN 60204-1:2006/A1:2009	Koneturvallisuus - Koneiden sähkölaitteisto - Osa 1: Yleiset vaatimukset (IEC 60204-1:2005/A1:2008)
EN 60204-1:2006	Koneturvallisuus - Koneiden sähkölaitteisto - Osa 1: Yleiset vaatimukset (IEC 60204-1:2005 (muokattu))
EN 809:1998+A1:2009	Pumput ja pumppuuksiköt nesteille - Yleiset turvallisuusvaatimukset
EN ISO 12100:2010	Koneturvallisuus - Yleiset suunnitteluperiaatteet – Riskin arviointi ja riskin pienentäminen
EN ISO 13857:2008	Koneturvallisuus - Turvaetäisyysdet, joilla estetään ylä- ja alaraajojen ulottuminen vaaravyöhykkeelle (ISO 13857:2008)

Teknisten asiakirjojen kokoamiseen valtuutetun (juristisen) henkilön nimi ja osoite:

CEMO GmbH

In den Backenländern 5

71384 Weinstadt

Paikka: D-71384 Weinstadt

Päiväys: 01.04.2019

(Allekirjoitus)

Eberhard Manz, toimitusjohtaja

## 83-92 **Manual de utilizare**

- A i se înmâna utilizatorului
- A se citi înaintea punerii stației în funcțiune
- A se păstra

<b>1. Generalități</b>	<b>84</b>	<b>6.1 Capac rabatabil ca protecție pentru armături cu posibilitate de închuire</b>	
<b>1.1 Siguranță</b>	<b>84</b>	Blue-Mobil Easy 210 I: codul 11062	89
1.1.1 Întreținere și monitorizare	84	Blue-Mobil Easy 440 I: codul 11057	89
1.1.2 Utilizați piese originale	84		
1.1.3 Operarea stației de alimentare	84	<b>6.2 Indicator de nivel</b>	
1.1.4 Avertizări aplicate pe stația de alimentare	84	Blue-Mobil Easy 440 I: codul 11148	89
<b>1.2 Utilizarea conformă cu destinația</b>	<b>85</b>	<b>7. Întreținere și inspecție</b>	<b>90</b>
1.2.1 Pe scurt	85	<b>7.1 Măsuri de siguranță</b>	90
<b>1.3 Utilizare necorespunzătoare</b>	<b>85</b>	<b>7.2 Tabel de activități de întreținere și inspecție</b>	90
<b>2. Date tehnice</b>	<b>85</b>	<b>7.3 Defecțiuni</b>	90
2.1 Rezervor	85	<b>7.4 Curățarea filtrului</b>	91
2.2 Pompă	85	<b>7.5 Conectarea electrică a pompei cu clești pentru transferul curentului</b>	91
2.3 Pistol de alimentare	85	<b>8. Scoaterea din funcțiune/dezafectare</b>	91
<b>3. Montaj</b>	<b>86</b>	<b>9. Garanție</b>	91
<b>4. Prima punere în funcțiune</b>	<b>87</b>	<b>10. Declarație de conformitate</b>	<b>92</b>
<b>5. Operare</b>	<b>87</b>		
5.1 Depozitare	87		
<b>5.2 Încărcarea stației de alimentare</b>	<b>87</b>		
5.2.1 Încărcarea manuală	87		
5.2.2 Încărcarea cu motostivitor	87		
<b>5.3 Transport</b>	<b>88</b>		
<b>5.4 Umpierea rezervorului</b>	<b>88</b>		
<b>5.5 Alimentare</b>	<b>88</b>		
<b>6. Accesorii</b>	<b>89</b>		

## 1. Generalități

Această stație mobilă de alimentare corespunde cu stadiul actual al tehnologiei și este conformă cu regulile recunoscute de tehnică de securitate.

Stația de alimentare poartă marca CE, care arată că produsul acesta a fost proiectat și executat conform cu directivele UE și standardele armonizate aplicabile.

Utilizarea stației nu este permisă decât în stare tehnică ireproșabilă, exclusiv în versiunea livrată de producător.

Din motive de siguranță, este interzis să se aducă modificări stației (cu excepția cazului în care se montează accesoriu puse la dispoziție în mod expres de producător).

### 1.1 Siguranță

Înainte de livrare se verifică funcționarea și siguranța în exploatare a fiecărei stații de alimentare.

Stația de alimentare prezintă siguranță în exploatare dacă este utilizată conform cu destinația.

În cazul operării incorecte sau neconforme sunt puse în pericol

- persoana și viața operatorului,
- stația de alimentare și alte valori materiale ale beneficiarului,
- funcționarea stației.

Pentru a nu pune în pericol persoane, animale și bunuri, vă rugăm ca înaintea primei utilizări să citiți acest manual de utilizare și în special toate instrucțiunile de siguranță.

Asigurați-vă:

- că ați înțeles toate instrucțiunile de siguranță,
- că operatorul stației a fost informat cu privire la aceste instrucțiuni și le-a înțeles,
- că manualul de utilizare este accesibil și este disponibil la locația stației de alimentare.

#### 1.1.1 Întreținere și monitorizare

Siguranța în exploatare a stației trebuie verificată în mod regulat.

Această verificare cuprinde îndeosebi

- inspecția vizuală pentru depistarea scurgerilor (etanșeitatea furtunului de umplere și a armăturilor),
- verificarea funcționării,
- integritatea/identificabilitatea semnelor de avertizare, obligare sau interdicție de pe stație,
- inspecțiile periodice prescrise (vezi capitolul 7 pentru detalii).

#### 1.1.2 Utilizați piese originale

Vă rugăm să folosiți numai piese livrate sau recomandate de producătorul stației. Respectați instrucțiunile de siguranță și de utilizare care însărcesc piesele respective.

Această cerință include

- piesele de schimb și de uzură,
- accesoriile.

#### 1.1.3 Operarea stației de alimentare

Pentru a nu crea pericole printr-o operare eronată, operarea stației nu este permisă decât persoanelor care

- au citit și au înțeles manualul de utilizare,
- și-au demonstrat capacitatea de a opera stația,
- sunt însărcinate cu operarea stației.



#### **Important!**

*Manualul de utilizare trebuie păstrat într-un loc ușor accesibil fiecărui utilizator, lângă stația de alimentare.*

#### 1.1.4 Avertizări aplicate pe stația de alimentare

Plăcuțele de avertizare trebuie să fie permanent aplicate pe stație și lizibile.

**Plăcuțe aplicate de producător:**



#### **Atenție la mâini**

*Aplicată pe:  
partea de jos a capacului rabatabil*

## 1.2 Utilizarea conformă cu destinația

Recipientul pentru transportare și alimentare poate fi utilizat și în aer liber. (Trebuie îndeplinite condițiile ambiante din capitolul 2.1!)

Produsul este destinat de exemplu (preferabil) pentru următoarele lichide:

- soluție de uree AdBlue®

### 1.2.1 Pe scurt

Nicio altă utilizare nu este conformă cu destinația!

Din motive de securitate, este interzis să se aducă modificări stației (cu excepția cazului în care se montează accesoriu puse la dispoziție în mod expres de producător) – vezi capitolul 6. Utilizarea conform destinației presupune respectarea tuturor indicațiilor din acest manual de utilizare.

## 1.3 Utilizare necorespunzătoare



### **Important!**

*Nerespectarea indicațiilor din acest manual reprezintă de asemenea utilizare necorespunzătoare.*

Mai mult:

- Nerespectarea a prevederilor naționale.
- Depozitarea și transportarea altor lichide decât a celor indicate pentru utilizarea conformă cu destinația, de exemplu: benzină, bioetanol, chimicale, uleiuri (lubrifiant, hidraulic sau vegetal).

## 2. Date tehnice

### 2.1 Rezervor

Volum nominal [l]	210	440
Dimensiuni [cm]:		
- Lungime	78,5	118
- Lățime	59,5	80
- Înălțime:	67,5*	80,8*
fără capac rabatabil	68,5	71
cu capac rabatabil** (închis)	68,5	71
cu capac rabatabil** (deschis)	118	132
Masa proprie [kg]:		
- fără capac rabatabil	21,6	35,3
- cu capac rabatabil**	23,3	39,1
Masa totală [kg]:		
- fără capac rabatabil	247	506
- cu capac rabatabil**	249	510

\*) Capacul rabatabil deschis

\*\*) Facultativ (Blue-Mobil Easy 210 l, 440 l)

### Condiții ambiante:

Temperaturi de utilizare:               între -10 °C și +40 °C

## 2.2 Pompă

(Modelul pompei stației de alimentare este indicat pe plăcuța pentru identificarea acesteia)

### Pompă 12 V:

Tensiune (toleranță):               12 V c.c. (±10 %)

Siguranță:                               25 A

Putere:                                   220 W

Debit:                                     aprox. 30 l/min.

Presiune de refulare max.:           aprox. 1,1 bar

Temperatura lichidului:               între -10 °C și +40 °C

## 2.3 Pistol de alimentare

Racord:                                   cu niplu pentru furtun DN 20

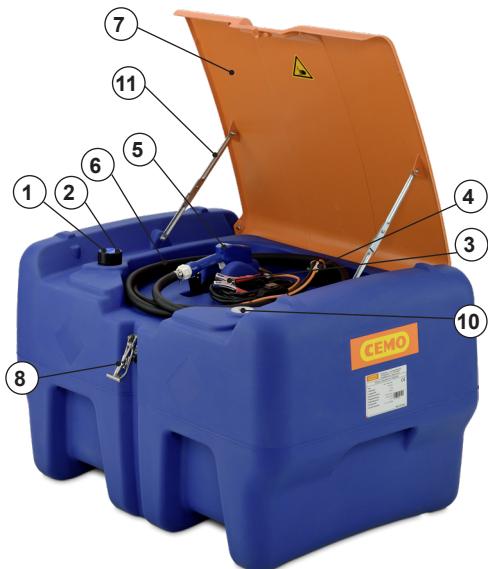
Ajutaj:                                   Ø 19 mm

Model:                                   cu închidere automată

### 3. Montaj



Blue-Mobil Easy 210 l



Blue-Mobil Easy 440 l



Vedere din interior Blue-Mobil Easy 210 l

- ① Supapă de aerisire
- ② Orificiu de umplere
- ③ Clești transfer curent
- ④ Pompă electrică (în rezervor)
- ⑤ Pistol de alimentare
- ⑥ Furtun de alimentare
- ⑦ Capac rabatabil
- ⑧ Dispozitiv de închidere pentru capacul rabatabil
- ⑨ Capac pentru montarea unui indicator de nivel (440 l)
- ⑩ Braț articulat pentru sprijinul capacului (440 l)

## 4. Prima punere în funcțiuie

- Deșurubați capacul orificiului de umplere ② și verificați dacă recipientul este murdar în interior (dacă este necesar, curătați-l de exemplu cu un aspirator).
- Umpleți rezervorul (vezi capitolul 5.4). Alimentarea rezervorului se realizează cu un pistol de alimentare cu închidere automată.
- Efectuați o alimentare de probă. La montarea pieselor individuale, în pofida celor mai atente precauții, în sistem tot pot să ajungă impurități. Date fiind exigențele ridicate cu privire la puritate, recomandăm ca la punerea în funcțiuie să nu alimentați primii aproximativ 5 litri în vehicul, ci să-i captați separat.
- La încheierea alimentării de probă închideți etanș orificiul de umplere ② cu capacul.  
► Stația este acum gata de operare.

## 5. Operare

### 5.1 Depozitar



#### Atenție!

Risc de pagubă materială ca urmare a deformării rezervorului din cauza încălzirii intense sau a suprasolicitării mecanice.

- Nu expuneți rezervorul din material plastic de calitate superioară radiației solare directe, nici în timpul transportului pe vehicul și nici atunci când este păstrat în depozit timp mai îndelungat.
- Nu stivuiți rezervoarele pline unul peste celălalt.

Condiții adecvate de depozitar:

- Temperatura ambiantă: între -10 °C și +40 °C (în cazul depozitarii în aer liber se protejează de exemplu prin acoperire) Condițiile ideale de depozitar a soluției de uree sunt reprezentate de un interval de temperatură între -5 °C și +25 °C. Peste +25 °C începe să se degajeze amoniacul. Într-o asemenea situație asigurați o ventilație suficientă a spațiului înconjurător. Sub temperatura de -11 °C soluția de uree este înghețată și instalația poate suferi deteriorări.
- Podea: plană și netedă (fără ridicături ascuțite)
- Stivuire: max. 2 rezervoare goale (!) unul peste altul



#### Important!

La stivuire:

- Pentru modelul cu capac rabatabil, acesta trebuie să fie închis și zăvorât.
- Pentru fixare, cele patru piciorușe de blocare de pe partea superioară a capacului trebuie să intre în cele patru adâncituri de pe partea inferioară a rezervorului.

## 5.2 Încărcarea stației de alimentare

### 5.2.1 Încărcarea manuală

Stațiile Blue-Mobil Easy goale pot fi încărcate apucând de degajările de prindere din partea din față și din spate a rezervorului.

La această operație țineți cont de greutatea stațiilor goale:

- 210l = 19 - 24 kg
- 440l = 33 - 40 kg



Mâner

### 5.2.2 Încărcarea cu motostivitor



#### Important!

Pentru a ridica stația în siguranță cu motostivitorul, folosiți adânciturile de pe partea inferioară.



Motostivitor

### 5.3 Transport

Respectați normele aplicabile de transport și fixare a încărcăturii, în special:

- Regulamentul național privind admiterea în circulația rutieră,
- Standardul CEN 12195 Secțiunile 1 - 4 privind calcularea și mijloacele de prindere

Pentru a fixa stația pe vehiculul de transport cu ajutorul unor chingi adecvate,

- utilizați adânciturile integrate în rezervor pentru a fixa chingile.

#### Adâncituri pentru chingi



Blue-Mobil Easy 210 l



Blue-Mobil Easy 440 l

#### **Important!**

*Fixarea prin configurare prevalează asupra fixării prin forță!*

*Încercați în primul rând să încărcați stația de alimentare fixând-o prin configurare (de exemplu prințând-o de peretele lateral).*

#### Recomandare:

Utilizați un covor antiderapant.

### 5.4 Umlerarea rezervorului

1. Deșurubați capacul orificiului de umplere ②.
2. Cu ajutorul pistolului cu închidere automată alimentați recipientul prin orificiul de umplere.
3. După alimentare închideți etanș capacul orificiului de umplere ②.
4. Îndepărtați imediat cu o cârpă uscată lichidul scurs pe recipient..

### 5.5 Alimentare

1. În cazul modelului cu capac rabatabil, deschideți dispozitivul de închidere al capacului rabatabil ⑧.
2. Prindeți clești de transfer de curent ③ la o sursă adecvată de tensiune (vezi plăcuța pentru identificarea rezervorului sau a pompei). Respectați codurile cromatice:
  - roșu = polul pozitiv (+)
  - negru = polul negativ (-)
3. Cuplați pompa ④ acționând întreupătorul.
4. Pentru alimentare, scoateți pistolul ⑤ din suport și introduceți complet ajutajul pistolului în recipientul/rezervorul de umplut
5. Acționați pistolul automat ⑤ (eventual blocăți-l cu fixatorul) și alimentați.

Supapa integrată ① asigură aerisirea și decompresiunea automată a rezervorului. În cazul unor cantități de extragere mai mari, deschideți suplimentar și orificiul de umplere ②.

#### **Important!**

*Supravegheazăți continuu procesul de alimentare.*

6. Închideți pistolul automat ⑤ și lăsați-l să se scurgă.
7. Decuplați pompa ④.
8. Deconectați complet sursa de tensiune a pompei și înfășurați cablul.
9. Așezați furtunul și pistolul în suportul integrat.
10. Pentru modelul cu capac rabatabil, închideți capacul și zăvorâți-l cu dispozitivul de închidere ⑧.

## 6. Accesorii

Pentru stația Blue-Mobil Easy sunt disponibile următoarele accesorii:

### 6.1 Capac rabatabil ca protecție pentru armături cu posibilitate de închuire

Blue-Mobil Easy 210 l: codul 11062



Blue-Mobil Easy 440 l: codul 11057



### 6.2 Indicator de nivel

Blue-Mobil Easy 440 l: codul 11148



## 7. Întreținere și inspecție

### 7.1 Măsuri de siguranță

**Important!**

Beneficiarul stației trebuie să pună la dispoziție echipamentul de protecție.  
Cui îi este permis să efectueze lucrări de întreținere și inspecție?

» Lucrările normale de întreținere pot fi efectuate de personal de operare instruit.

Pierderile prin picurare și neetanșeitățile minore nu pot fi evitate în cazul soluției de uree. Aceasta duce la formarea de aderențe de uree albă, cristalizată. De aceea, dacă este necesar, curățați cu apă călduță dispozitivul și mai ales pistolul de alimentare. În acest proces nu este permis ca în rezervor să ajungă apă potabilă, deoarece nu corespunde cerințelor privind puritatea.

Pentru curățarea rezervorului în interior nu este permis să se utilizeze decât apă demineralizată.

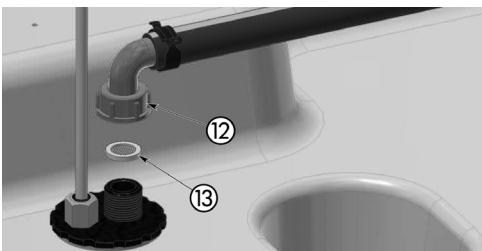
### 7.2 Tabel de activități de întreținere și inspecție

Interval	Subansamblu	Activitate
Când este necesar	Exteriorul stației	Curățarea murdăriei și uree.
Lunar	Rezervor	Verificare vizuală pentru a detecta eventuale deteriorări
	Sistem de conducte	Verificare dacă furtunurile sunt fisurate sau poroase, verificarea armăturilor pentru a nu prezenta surgeri (piesele defecte se înlocuiesc).
Anual	Garnitura filtrului la cotul de 90	Curățare (vezi ilustrația)

### 7.3 Defecțiuni

Defecțiune	Cauză posibilă	Măsură
Furtun de alimentare neetans	Colierul furtunului slăbit	Strângeți colierul cu o șurubelnită.
	Fisuri în furtun	Scurtați furtunul de alimentare până la punctul de neetanșeitate sau înlocuiți-l complet.
Pistolul de alimentare nu se deconectează sau se deconectează automat cu întârziere	Ajutajul pistolului nu este corect introdus în ștuțul rezervorului	Introduceți complet ajutajul în ștuțul rezervorului
Pompa în funcțiune, debit redus	Furtunurile sunt blocate sau îndoite	Verificați furtunurile
	Bule de aer în lichid	Lăsați rezervorul în repaus câteva minute
	Filtrul obturat	Curățați filtrul (vezi capitolul 7.4)
Cristale albe, respectiv lichid în colectorul de picături al pistolului de alimentare	Surgere de lichid (pierderi prin picurare)	Curățați colectorul de picături al pistolului de alimentare.

## 7.4 Curătarea filtrului



(12) Racord furtun  
(13) Garnitura filtrului

1. Deșurubați racordul furtunului (12)
2. Scoateți garnitura filtrului (13), curătați-o și montați-o la loc
3. Montați racordul furtunului (12)

## 7.5 Conectarea electrică a pompei cu clești pentru transferul curentului

Conectați cablul de conexiune cu lungimea de 4 m cu ajutorul cleștilor pentru transferul curentului la o sursă adevarată de curent continuu:

- Roșu: Polul pozitiv (+)
- Negru: Polul negativ (-)



### Important!

*Siguranța tip lamă conform DIN 72581/3C se găsește în suportul negru de la cablul de conexiune.*



- (14) Siguranță tip lamă conform DIN 72581/3C  
(15) Clește transfer curent roșu (+)  
(16) Clește transfer curent negru (-)

## 8. Scoaterea din funcțiune/dezafecere

1. Goliți complet rezervorul (cu pompa, prin intermediul furtunului și pistolului de alimentare).
2. Dezasamblați stația Blue-Mobil Easy.
3. Sortați componentele în funcție de material.
4. Cesați componentele respectând reglementările locale.



### Pericol

de poluare cu reziduuri din rezervor.  
Cuptați separat aceste reziduuri și asigurați eliminarea acestora conform reglementărilor de mediu locale.

## 9. Garanție

Pentru funcționarea stației, rezistența materialului și execuția ireproșabilă garantăm în conformitate cu condițiile noastre comerciale generale.

Acestea sunt publicate la adresa:  
<http://www.cemo.de/agb.html>

Premisa pentru acordarea garanției este respectarea întocmai a tuturor aspectelor acestui manual de utilizare și întreținere, precum și a reglementărilor în vigoare.

Dreptul legal la garanție al clientului își pierde valabilitatea în cazul modificărilor aduse stației de alimentare fără consultarea cu producătorul CEMO GmbH.

Societatea „CEMO GmbH” nu răspunde nici pentru daunele cauzate de utilizarea produsului neconformă cu destinația acestuia.

## 10. Declarație de conformitate

### Blue-Mobil Easy

Declarație de conformitate CE cu Directiva 2006/42/CE privind echipamentele tehnice, anexa II 1.A

Producătorul/societatea care introduce produsul pe piață

CEMO GmbH  
In den Backenländern 5  
D-71384 Weinstadt



eclară prin prezenta că următorul produs

enumirea produsului: Stație mobilă de alimentare AdBlue®  
marca: CEMO  
denumire tip: Blue-Mobil Easy  
oduri de fabricație: 11143, 11144, 11145

Descriere:

Stație mobilă de alimentare cu rezervor cu pereți simpli din PE cu diverse capacitați (210 l, 440 l)

coresponde tuturor prevederilor aplicabile din directiva de mai sus - inclusiv modificările valabile la data declarației.

Produsul îndeplinește și obiectivele referitoare la securitate ale Directivei 2006/95/CE cu privire la joasa tensiune.

Au fost aplicate următoarele standarde armonizate:

EN 349:1993+A1:2008	Siguranța mașinilor - Distanțe minime pentru prevenirea strivirii părților corpului uman
EN 60204-1:2006/A1:2009	Siguranța mașinilor - Echipamentul electric al mașinilor - Partea 1: Cerințe generale (IEC 60204-1:2005/A1:2008)
EN 60204-1:2006	Siguranța mașinilor - Echipamentul electric al mașinilor - Partea 1: Cerințe generale (IEC 60204-1:2005 (modificat))
EN 809:1998+A1:2009	Pompe și agregate de pompare pentru lichide - Cerințe generale privind siguranța
EN ISO 12100:2010	Siguranța mașinilor - Principii generale de proiectare - Aprecierea riscului și reducerea riscului
EN ISO 13857:2008	Siguranța mașinilor - Distanțe de siguranță pentru prevenirea pătrunderii membrelor superioare și inferioare în zonele periculoase (ISO 13857:2008)

Numele și adresa persoanei împuternicite să întocmească documentația tehnică:

CEMO GmbH  
In den Backenländern 5  
71384 Weinstadt

Localitatea: D-71384 Weinstadt  
Data: 01.04.2019

(Semnătura)  
Eberhard Manz, Director general







